

JANUAR 2024

MOSELER MONAT

ALLES AUF ANFANG

Veränderungen sind Teil des Lebens, nicht nur zum Jahresbeginn.

Gastronom Gerd Laß über 50 Jahre Berufstätigkeit in der Gastronomie und seinen Neuanfang.

Wir freuen uns auf Januar & Februar 2024



- Dienstag, 02. Januar** 15:00 – 16:30 Uhr **Gesprächskreis**
für Angehörige von Menschen mit Demenz
- Donnerstag, 04. Januar** 17:00 – 19:00 Uhr **„Das Abendessen“** in Gesellschaft *
Neujahrs Empfang
- Montag, 08. Januar** 16:30 – 18:30 Uhr **„Spieleabend“** für Jedefrau und Jedermann
- Donnerstag, 11. Januar** 16:00 – 18:00 Uhr **Gesprächskreis** für Trauernde
- Donnerstag, 18. Januar** 17:00 – 19:00 Uhr **„Das Abendessen“** in Gesellschaft *
- Mittwoch, 24. Januar** 16:30 – 18:00 Uhr **Gesprächskreis** für Angehörige von
Menschen mit palliativen Erkrankungen
- Sonntag, 28. Januar** 10:00 – 12:00 Uhr **„Das Frühstück“** in Gesellschaft *
- Sonntag, 28. Januar** 14:00 – 15:30 Uhr **Gesprächskreis** für einsame Menschen
- Dienstag, 06. Februar** 15:00 – 16:30 Uhr **Gesprächskreis**
für Angehörige von Menschen mit Demenz
- Montag, 05. Februar** 16:30 – 18:30 Uhr **„Spieleabend“** für Jedefrau und Jedermann
- Donnerstag, 08. Februar** 17:00 – 19:00 Uhr **„Das Abendessen“** in Gesellschaft *
Karneval
- Donnerstag, 08. Februar** 16:30 – 18:30 Uhr **Gesprächskreis** für Trauernde
- Mittwoch, 21. Februar** 18:00 Uhr **„Pflege am Abend“** Alles Zucker oder was?!
Dr. Ali Yüce-Chefarzt der Klinik für Diabetologie & Endokrinologie
Stiftung Krankenhaus Bethanien Moers
- Donnerstag, 22. Februar** 17:00 – 19:00 Uhr **„Das Abendessen“** in Gesellschaft *
- Sonntag, 25. Februar** 10:00 – 12:00 Uhr **„Das Frühstück“** in Gesellschaft *
- Sonntag, 25. Februar** 14:00 – 15:30 Uhr **Gesprächskreis** für einsame Menschen
- Mittwoch, 28. Februar** 16:30 – 18:00 Uhr **Gesprächskreis** für Angehörige von
Menschen mit palliativen Erkrankungen

Anmeldungen unter **02841 6023293** oder an **dabeisein@die-pflege.com**

* Der Kostenbeitrag für „Das Frühstück“ in Gesellschaft und das
Sonntagsfrühstück beträgt 5,00€ und für das „Das Abendessen“ in Gesellschaft 7,50€.

Alle anderen Angebote sind für Sie kostenfrei.

Die Veranstaltungen finden in den
Räumlichkeiten der Tagespflege statt.

Eurotec-Ring 15-19 • 47445 Moers • www.die-pflege.com



EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Das neue Jahr liegt vor uns. Im Geheimen stehen Wünsche, Erwartungen und Hoffnungen längst fest. Auch der Rückblick auf die letzten zwölf Monate gehört mit zum Jahresbeginn. Manchmal wehmütig, manchmal sorgenvoll. Und oft auch dankbar für Ereignisse, Erlebnisse und Begegnungen.

Mancher pflegt zum Jahresende besondere Rituale, wie die geheimnisvollen Rauhächte. Eine Zeit, um in sich zu gehen und sich mit seinen Wünschen zu beschäftigen. Bei dem kleinen Rückzug steht die Vorbereitung auf das Neue, das noch Unbekannte im Mittelpunkt. Dabei richtet sich der Blick nach vorne, und Vorfreude macht sich breit. In jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, sagt Hermann Hesse.

Ein Neuanfang ist nicht zwangsläufig mit dem Jahresbeginn verbunden, sondern geschieht ganz individuell nach eigenen Plänen. Beispielsweise beginnt für den Moerser Gastronomen Gerd Laß ein neuer Lebensabschnitt. Seine Nachfolge übernimmt Nicole Bürger mit ihrem Team. Der Moerser Marc Bidersek hat sich in seinem Leben vielen Neuanfängen gestellt. Mit Erfolg, wie er in seinem Buch beschreibt. Mit der Digitalisierung von Rezepten beginnt in Arztpraxen und Apotheken ebenfalls eine neue Ära. So gesehen, ist sehr viel in Bewegung.

Ich wünsche Ihnen ein glückliches 2024 mit vielen Neuanfängen – und vor allem Zuversicht.

S. Hannemann

Ihre Sabine Hannemann





Dr. Andrea Kothe-Heugel
Zahnheilkunde

Digitale Abformung • CAD / CAM Versorgung
Implantologie • Feste Zähne an einem Tag
Prothetik/Zahnersatz • Zahnmedizinische Prophylaxe
Parodontologie • Kindervorsorge / -Prophylaxe

www.zahnheilkunde-heugel.de



Dr. Andrea Kothe-Heugel
Zahnheilkunde

Digitale Abformung • CAD / CAM Versorgung
Implantologie • Feste Zähne an einem Tag
Prothetik/Zahnersatz • Zahnmedizinische Prophylaxe
Parodontologie • Kindervorsorge / -Prophylaxe

Neustraße 6-8 • 47441 Moers



Dr. Sabine Feichtner

Tel. 02841-908110



WIR GESTALTEN soziale Ideen ...

...so lautet der Kernsatz unseres Wirkens. Dahinter stecken viele verschiedene Angebote, Dienstleistungen und Projekte. Als Träger von Kindertageseinrichtungen, als Schulträger, bei der Beratung zum Übergang in den Arbeitsmarkt, Orientierungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, schulischen Hilfen oder vielfältigen Angeboten im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe oder unserem Engagement in der Stadtteilarbeit treten wir als Teil der weltweiten Bewegung des Service Civil International für soziale Gerechtigkeit und benachteiligte Gruppen ein.

Ein wesentliches Anliegen ist uns hierbei die Verständigung zwischen Menschen mit unterschiedlichen sozialen und ethnischen Hintergründen.

Arbeitsförderung | Kinder- und Jugendhilfe | Jugendwohnen |
 Offener Ganzttag | Schulbetreuung | Kindertageseinrichtung |
 Gemeinschaftsschule | Seniorenarbeit | Stadtteilarbeit |
 Internationale Jugendbegegnung

INHALT



26 Krimifans freuen sich auf das achte Krimifestival in Moers. Erwartet wird unter anderem der schwedische Autor Arne Dahl.



28 Mit neuen Jahr nimmt die Digitalisierung im Medizinwesen an Fahrt auf. Das E-Rezept in Arztpraxen und Apotheken wird eingeführt, wie Apotheker Peter Vogt berichtet.



12 Zum Jahresanfang hat der Moerser Monat sich mit dem Thema Neubeginn beschäftigt. Was treibt Menschen an, ihr Leben zu verändern und sich neuen Herausforderungen zu stellen und andere Wege zu gehen? Der Gastronom Gerd Laß ist dafür ein Beispiel, wie in verschiedenen Lebensphasen ein Neustart gelingt. Marc Bidersek beschreibt in seinem Buch, mit welchen Herausforderungen er es in seinem Leben zu hatte. Wille, Mut und Zuversicht haben sich gelohnt.



26 Buchtipp aus der Bibliothek Moers: Miriam Veronika Fest empfiehlt den Roman ‚Maman‘, der für heiteres Lesevergnügen sorgt.



41 Der Veranstaltungskalender ist im Januar wieder gut gefüllt. Konzerte, Ausstellungen, Treffen und Vorträge.

RUBRIKEN

- 6-9 MOSAIK
- 12-18 TITELTHEMA
- 20-27 KULTUR
- 28-29 GESUNDHEIT
- 30-31 MOERS FESTIVAL
- 36-37 RATGEBER
- 38-39 UNTERHALTUNG
- 40 AUSSTELLUNGEN
- 41-45 WAS LÄUFT WANN?

sci:moers
 Wir gestalten soziale Ideen.

40
 Jahre



Gemeinnützige Gesellschaft
 für Einrichtungen und Betriebe
 sozialer Arbeit mbH

Geschäftsstelle
 Hanns-Albeck-Platz 2
 47441 Moers

info@sci-moers.de
www.sci-moers.de

Mitglied in:
DER PARITÄTISCHE
 UNSER SPITZENVERBAND



Neues Gesundheitszentrum

Mit Jahresbeginn öffnet das Zentrum auf dem Campus der Stiftung und bietet geballte medizinische Kompetenz an einem Ort. Mit der Eröffnung des Gesundheitszentrums auf dem Campus der Stiftung Bethanien profitieren Patienten und Patientinnen schon bald von einem vielfältigen Gesundheitsangebot. Das Zentrum wird nach und nach folgende Praxen sowie Dienstleister beherbergen: Neben der Onkologischen Praxis Moers und der Kardiologischen Gemeinschaftspraxis Moers GbR, zieht das MVZ Bethanien Moers mit seinen Praxen in das neue Areal ein. Zu diesen zählen die Praxis für Allgemeinmedizin, die Kinderarztpraxis, die Praxis für Allgemein- und Viszeralchirurgie sowie Proktologie, die Praxis für Gefäßchirurgie, die Praxis für Anästhesiologie, die

Frauenarztpraxis und die Praxis für Herzchirurgie. In den Räumlichkeiten des MVZ Bethanien Moers wird dann ebenfalls Ästhetische Medizin angeboten werden.

Die Praxen des MVZ Bethanien Moers starten mit der Patientenversorgung in den neuen Räumlichkeiten am 01.02.2024. Darüber hinaus werden ab dem kommenden Jahr auch das VitalCentrum Hodey AG, die Adler Apotheke und die LVR-Klinik Bedburg-Hau Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie im Gesundheitszentrum vorzufinden sein. Am verbleibenden Standort, an der Homberger Straße 92 in Moers, wird weiterhin das ambulante Operationszentrum zu finden sein.

In einem Teil des Neubaus an der Bethanienstraße 15, wo sich die im August eröffnete Bethanien Akademie befindet, werden modern ausgestatteten Räumlichkeiten des Gesundheitszentrums im Erdgeschoss und auf drei weiteren Etagen sein. „Die Lage unseres neuen Gesundheitszentrums schafft die Basis für sehr kurze Wege zwischen unserem Krankenhaus und dem Gesundheitszentrum. Das kommt in allererster Linie unseren Patientinnen und Patienten zugute, beispielsweise in Form einer schnellen Terminfindung“, betont Dr. Ralf Engels, Vorstand der Stiftung Bethanien Moers und Krankenhausdirektor. „Darüber hinaus ist diese Baumaßnahme – vor dem Hintergrund einer steigenden Verschiebung von medizinischen Leistungen in den ambulanten Bereich – unsere Antwort als Stiftung Bethanien Moers auf die neuen Strukturen und Ansprüche“, so Dr. Engels.

Neuer Name für die Kirchengemeinde

„Ev. Kirchengemeinde Duisburg-Homberg“ – das ist der neue Name der Gemeinde, der aus 54 Vorschlägen ausgewählt wurde. Matthias Immer, Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Homberg, findet: „Ein einprägsamer Name, der alle verbindet: die Menschen aus Essenberg, Hochheide und Homberg. Das sind wir.“

Die evangelischen Kirchengemeinden Essenberg-Hochheide und Homberg waren seit langem im Gespräch, eine gemeinsame Gemeinde zu bilden. Die Gemeindeglieder waren in den Überlegungsprozess einbezogen, haben sich viele Gedanken gemacht. „Das Interesse und die Kreativität waren großartig und haben gezeigt, dass man bei der evangelischen Kirche die Zukunft miteinander gestaltet“, blickt Matthias Immer auf diese bewegte Zeit zurück. Jetzt ist die Entscheidung gefallen.



Ausschreibung ‚Ich bin von hier!‘ Erlebte Diversität in Moers

Das NRW Kultursekretariat Wuppertal ruft die Bürgerinnen und Bürger in seinen Mitgliedsstädten auf, ihre persönlichen Erfahrungen zur erlebten Diversität in ihren Wohnorten künstlerisch mit einem Video-/Handyfilm und/oder Hörstück festzuhalten. Wie erlebe und praktiziere ich kulturelle Vielfalt? Wie lassen sich meine Erfahrungen mit einem künstlerischen Ansatz über einen Video-/Handyfilm und/oder Hörstück von maximal fünf Minuten Dauer festzuhalten? Der lokale Bezug zu Moers oder einem Moerser Stadtteil muss erkennbar sein. Die Bewerbung erfolgt ausschließlich mit dem Film beziehungsweise dem Hörstück – ohne Projektskizze. Bewerbungen können sich Menschen mit oder ohne Migrationshintergrund. Künstlerische Erfahrungen werden nicht vorausgesetzt.

Mit dem digitalen Dokument ist ein repräsentatives Bild oder Symbol als ‚Titelblatt‘ einzureichen. Die Filme oder Hörstücke können als Download- oder Streaminglink (beispielsweise als privater Youtube-Link) bis zum 15. Februar 2024 per Mail an kulturbuero@moers.de gesendet werden. Mit der Bewerbung geben die Teilnehmenden ihr Einverständnis zur Veröffentlichung. Die zentrale Bekanntgabe der Preisträgerinnen und -träger erfolgt bis zum 30. Juni 2024. Das Preisgeld für den 1. Platz beträgt 2.000 Euro.



Seniorenkarneval im Kulturzentrum Rheinkamp

Die fünfte Jahreszeit nähert sich ihrem Höhepunkt. Der Sparkassen-Senioren-Karneval gehört mit zu den beliebten Highlights bei den Senioren und Seniorinnen. Gefeierte wird am Sonntag, 28. Januar, 15 bis 18 Uhr, im Kulturzentrum Rheinkamp (KZR). Einlass ist um 14.30 Uhr Kopernikusstraße 11, in Moers.

Der freie Kartenvorverkauf bei der Stadtinformation startet am Montag, 8. Januar 2024, Kirchstraße 27a/b, gegenüber der Verbraucherzentrale, ab 10 Uhr. Die Karte kostet 12 €, für Moers-Pass-Inhaber 6 € pro Karte. Eintrittsgelder werden nicht erstattet. Der Kartenvorverkauf findet ausschließlich über die Stadtinformation Moers statt. Informationen zur Programmfolge und die Links von den Künstlern werden später bekannt gegeben. Veranstalter ist die Sparkasse am Niederrhein in Zusammenarbeit mit der Stadt Moers, Fachbereich Soziales, Rathausplatz 1. Die Veranstaltung findet unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln statt.



Wir bauen in:
DU-Baerl
DU-Serm
MO-Asberg
DU-Oestrum
DU-Huckingen
und auf Ihrem Grundstück



Bauen ist leichter als Sie denken!

-  Wir prüfen Ihre Möglichkeit ein Haus zu erwerben
-  Wir begleiten Sie bei Ihrer Wunschfinanzierung
-  Sparen Sie Geld durch mögliche Eigenleistung
-  Wir unterstützen Sie bei der Beantragung öffentlicher Mittel

Trauen Sie sich und rufen Sie an

AREA & CLAVIS
Wohnungsbau GmbH
Tel.: 0 28 41 - 17 07 41
info@area-gmbh.de

Nicht alleine mit Demenz Die neue „Blickpunkte Demenz“-Broschüre ist erschienen. Das Neue Ev. Forum organisiert Unterstützungsangebote für Betroffene und ihre Angehörigen.

Angehörige von demenziell veränderten Menschen können Unterstützung gut gebrauchen. Denn neben den Betroffenen leidet auch das soziale Umfeld mit und vieles, was die Situation erleichtert, lässt sich lernen. Auf 20 Seiten der druckfrischen Broschüre finden sich Kurse und Informationsveranstaltungen, aber auch Gesprächskreise und Betreuungsangebote, mit denen Angehörige Entlastung finden können. Aufgeführt sind Zeiten und Orte der regelmäßigen Beratungs- und Betreuungsangebote sowie Gesprächskreise im linksrheinischen Teil des Kreises Wesel. Sie enthält außerdem Freizeitangebote, bei denen Angehörige zusammen mit den Demenzbetroffenen eine unbeschwertere Zeit verbringen. Ein Tanzcafé bietet die Gelegenheit, angepasst an die eigenen körperlichen Möglichkeiten, die Freude an Tanz und Bewegung bei altbekannter Musik zu teilen. Die Veranstaltungen besuchen außer den Angehörigen auch Ehrenamtliche, Pflegeprofis und andere Interessierte. Die Broschüre ist unter anderem kostenfrei erhältlich bei der Fachberatung Demenz der Grafschafter Diakonie und beim Neuen Ev. Forum, beide Mühlenstraße 20, 47441 Moers. Sie steht außerdem im Internet zum Download bereit unter www.kirche-moers.de/neuasevforum und www.grafschafterdiakonie.de. Das Programm planen und veröffentlichen die Fachberatung Demenz der Grafschafter Diakonie, das Neue Ev. Forum Kirchenkreis Moers, das Seniorenstift Bethanien, die Alzheimergesellschaft im Kirchenkreis Moers für den Niederrhein e.V., die St. Josef-Krankenhaus GmbH Moers, der AWO Kreisverband Wesel e. V., die AWO Seniorendienste Niederrhein gGmbH, der Caritasverband Moers-Xanten e. V. sowie das Sozialwerk St. Georg.



WOHNWELTEN
Immobilien

Immobilienverkauf sorglos und effizient

**MIT LEICHTIGKEIT DURCHS
LEBEN TANZEN? NA KLAR!**

Denn wir nehmen Ihnen die Arbeit ab: www.moers-makler.de

Balkonkraftwerke für die Steckdose

Das Thema Balkonkraftwerke beschäftigt Mieter und Vermieter, wie Haus & Grund Grafschaft Moers feststellt. Geschäftsführer Markus Kruse weist auf die Rechtslage hin, wonach Balkonkraftwerke nach der aktuell geltenden Rechtslage sehr wohl der Zustimmung des Vermieters bedürfen.

„Verunsicherte Mitglieder haben Angst, dass es zu Schäden durch unsachgemäß angebrachte Balkonkraftwerke an Außenfassaden oder Balkonen kommt. Die Sorge ist berechtigt“, so Markus Kruse. „Für den sicheren Betrieb ist jedoch mehr nötig als einfach nur das Einstecken der Anlage“, so Kruse. Der Mietrechtsexperte fasst zusammen, worauf Mieter und Vermieter achten sollten. Die Anlage müsse fachmännisch installiert werden, müsse baurechtlich zulässig, sturmfest und bei Mietende zurückbaubar sein. Auch dürfe sie keine optischen Beeinträchtigungen hervorrufen.

Interessant sei die Frage, wenn Mieter ein Balkon-Modul ohne Abstimmung installieren. „Mieter müssen in jedem Fall um die Zustimmung des Vermieters ersuchen“, so Kruse. Der Vermieter kann seine Zustimmung von Bedingungen, wie etwa der fachgerechten Installation an einem geeigneten Standort, abhängig machen. Vermieter sollten gut abwägen, ob sie diese versagen und das Risiko eingehen, vor Gericht zur Zustimmung gezwungen zu werden. Im Idealfall einigen sich beide Seiten. Er rät dazu, die Mustervereinbarungen zu nutzen.

Verschollen geglaubtes Kralik-Werk aufgetaucht

Hanns Kralik war Maler, Grafiker, Widerstandskämpfer und wuchs in Moers auf. Ganz aktuell konnte die Schau ‚Hanns Kralik – Mensch wie stolz das klingt‘ nun um das Gemälde ‚Der Kreuzträger‘ ergänzt werden.

Ein verschollen geglaubter ‚Kralik‘ schlummerte nicht weit weg vom Museum. Die Moerser Restauratorin Ingrid Jansing-Perret vom Atelier Perret erkannte das Gemälde beim Aufschlagen der Zeitung wieder. „Ich kenne das Bild seit 50 Jahren“, sagt die Restauratorin.

Sofort nahm sie Kontakt zum Museum auf, wo das gut erhaltene Werk nun ein Highlight der Ausstellung darstellt. Jansing-Perret, die das Atelier von ihrem Vater Richard übernahm, schwärmt von dem Bild, das Jesus beim Tragen des Kreuzes abbildet. Es sei ein Lehrstück, da es so viele Techniken in sich vereine, so die Restauratorin. Besonderheit ist eine große Jutefläche, die das Gewand des Kreuzträgers bildet. Grundiert sind in dem Werk nur die Fleischtöne, wie Hände und Füße. Die Dornenkrone ist plastisch modelliert und wurde aus dicker Struktur aufgesetzt. Der Aufbau des Kreuzes ist aus körniger Farbe geformt.

Die Existenz des Gemäldes ist durch eine alte, schlecht aufgelöste Fotografie, vermutlich aus dem Jahr 1924, bekannt geworden. „Die Fotografie zeigt aber noch ein anderes Bild. Bei genauem Hinsehen ist zu erkennen, dass darauf eine weitere Person schemenhaft abgebildet ist“, sagt Museumsleiterin Diana Finkle.

Ulrich Hecker, Verein Erinnern für die Zukunft und Kooperationspartner der Ausstellung, vermutet, dass es sich dabei um Simon handeln könnte, der beim Tragen des Kreuzes hilft. Diana Finkle: „Es ist nicht ungewöhnlich, dass ein Künstler ein- und dasselbe Motiv mehrfach malt, wenn es stark nachgefragt ist. Vom ‚Kreuzträger‘ gibt es vermutlich insgesamt drei Versionen.“ Das Museum ist sehr daran interessiert, weitere Werke des von den Nationalsozialisten verfolgten Künstlers aufzuspüren und bittet um Mithilfe.



AUF DEN RÜCKEN, FERTIG, LOS!

20. Neukirchen-Vluyner Ranzenbörse

13. Januar 2024 – 9 Uhr bis 15 Uhr

in der
Kulturhalle

von-der-Leyen-Platz 1, Ortsteil Vluyt

- Ausführliche Fachberatung zur Schulranzenwahl – auch im Hinblick auf Sicherheit & Gesundheit
- Riesenauswahl ergonomischer Marken-Schulranzen und Zubehör von
Scout **DERDJEDAS** **Step by Step** **schulmoed** **ergobag**
- Schulranzenparcours betreut von Ergotherapeuten
- und viele weitere Mitveranstalter

Limitierte Sondermodelle

Alternativ ab dem 2. Januar 2024 bei Giesen-Handick einen Termin unter Tel. 02845 / 2354 buchen und in aller Ruhe von den Ranzen spezialisten in unserem Ranzen shop beraten lassen.

Präsentiert von:

Giesen-Handick
Niederheinallee 329 · 47506 Neukirchen-Vluyt

Volksbank Niederrhein

schroeder
PAPETERIE
Kirchstr. 12-14 · 47441 Moers



9. Moerser Schulranzenmesse

Samstag, 27. Januar 2024

Riesenauswahl der führenden Marken

Limitierte Exklusivmodelle und tolle Schnäppchenpreise

Schroeder Papeterie / Giesen-Handick: Ranzenprofi vom Niederrhein

exotische Tiere

Fotoshooting mit SAMMY

Kinderschminken

Ballonkünstler

exklusiver Ranzen-Sprayer

Förderung der Sprachentwicklung



Schulranzen-Check durch spezialisierte Ergotherapeuten

sicherer Schulweg

kostenloser Sehtest

Namensbuttons

kostenlose Ernährungsberatung

Eintritt frei!

09:30 bis 13:00 Uhr, Mühlenstraße 20-30, Moers-Mitte

Volksbank Niederrhein

WIELENE DANKEN!



KAPELL 5 | 47441 MOERS
T. 02841 - 9317 670
INFO@WIRTSCHAUS-MOERS.DE

GRAFSCHAFTER
WIRTSCHAUS
SEIT 2019

WWW.WIRTSCHAUS-MOERS.DE





Nicole Bürger führt mit ihrem Team das Lokal von Gerd Laß weiter.

Foto: Berns

„Zuhause ist auch schön!“

TITEL „Gerds – einfach gut“, so hat der Gastronom Gerd Laß sein Lokal genannt. Jetzt startet er in einen neuen Lebensabschnitt. Nicole Bürger tritt seine Nachfolge an.

Gerd Laß ist bekannt wie ein bunter Hund in Moers und Umgebung. Zehn Jahre führte er ein kleines Ecklokal an der Wittfeldstraße, Ecke Baerler Straße. „Gerds – einfach gut“, so der Name, der über dem Eingang steht. Das Lokal hat er liebevoll einfach nur Kneipe genannt. „Schließlich bietet eine Kneipe jede Menge familiäre Atmosphäre und ist ein Ort, an den man gern geht. Klingt auch nicht so steif. Und meine Gäste sollen bei leckerem Essen relaxen und Spaß haben“, meint der 69-Jährige im Rückblick. „Das ‚Gerds‘ stellt viel aus meinem gesamten Leben dar und war als meine letzte berufliche Station geplant. Und dieser Plan ist aufgegangen“, freut sich der 69-Jährige.

Der Moerser Monat besuchte ihn, bevor er zum Jahresende die Umzugskisten packte und den Rückzug ins Private antrat. Das Ambiente

seiner Kneipe ist individuell, bunt, kurios und kultig-erfrischend, manchmal auch kitschig und in jedem Fall mit Hinguckern garniert. Manchmal auch erst auf den zweiten Blick. In Regalen stapeln sich Kochbücher und jede Menge Zeitschriften mit Rezepten. Kronleuchter, Kunst, lange Tische und ein Gemisch an Stühlen kommen bei seinen Gästen an. Draußen befindet sich unter Bäumen die kleine Terrasse für den Sommer. Lauter Dinge, die zugleich aus dem Leben des umtriebigen Gastronomen erzählen und für Flair sorgen. „Alles, was der Gast sieht, hat sich im Laufe meines Lebens angesammelt“, erklärt er im Gespräch mit dem Moerser Monat. Hingucker ist das stolze Geweih eines 16-Enders, ein Kronenhirsch. Das Geschenk eines Freundes, das sich je nach Jahreszeit dekorieren lässt. Zuletzt mit dicken roten Kugeln.

Mittig über dem Durchgang steht das Lebensmotto von Laß. „Das Leben ist geil.“ Jetzt will der 69-Jährige das Leben genießen. Er zieht einen Schlusstrich und hört auf. „Das Leben soll für mich geil bleiben. Einfach loslassen und aufhören, etwas Neues machen. Das bedeutet jetzt richtige Lebenszeit, die ich vor mir habe. Zuhause ist auch schön. Ich kümmere mich um mich und habe damit genug zu tun.“ Pläne hat er bereits. Reisen, Fahrrad fahren, lesen, einfach nochmal für sich die Welt erobern. Zehn Jahre Kneipe im Ecklokal an der Baerler Straße mit Gerd Laß gehören nun zur Moerser Gastro-Geschichte. In den vergangenen Jahrzehnten hat er nicht weniger als sieben gastronomische Standorte betrieben.

Über 50 Jahre hat er Töpfe und Pfannen über die heißen Herdplatten geschoben. Nach dem Abi auf dem Adolfinum arbeitete er zunächst bei Ausgrabungen im Archäologischen Park in Xanten mit, hatte mit dem Kunststudium angefangen. Es kam anders. „Irgendwann war mir klar, dass ich von der Kocherei leben will. Meine Absicht war es aber nie, die Küche neu zu erfinden“, erinnert er sich. Erste Erfahrungen holte er sich früh in der bodenständigen Küche seiner Oma. Ins Moerser Rampenlicht trat er 1976, als er mit Helmut Franz Kozyra, kurz Stacho genannt, das Aratta eröffnete. Es ist die Zeit der gesellschaftlichen Umbrüche, der Punks, der New-Wave-Bands, aber auch der RAF. Brigitte Asdonk, Gründungsmitglied der Terrororganisation, stammt aus Kamp-Lintfort. Brigitte Mohnhaupt, weiterer RAF-Kopf, wurde in Rheinberg geboren. Aus dem ehemaligen Ausflugslokal Strommoers an der B57 wurde eine Kultstätte mit legendärem Ruf, die als Disco für immer in den Köpfen und Herzen der Leute geblieben ist, die mit dem Aratta einen Teil ihrer Jugend verbinden. Bis heute ist das Aratta daher ein absoluter kultiger Ort geblieben, um den sich auch wilde Geschichten ranken.

Die neuesten Bands, die wildesten Trends, die coolsten Typen waren im Aratta zu erleben. In Kauf genommen wurden lange Schlangen vor dem Eingang, schlechte Luft und räumliche Enge mit bis zu 400 Leuten und mehr – heute



Ein Blick in die Kneipe.

Foto: Berns

GAYKO
BESSERE FENSTER UND TÜREN

25

Spitzentechnologie
DE-57234
MADE IN GERMANY

GAYKO die Tür zu Ihrer Welt
Extrem Sicher • Energieeffizient • Designstark

GLAS JANSSEN
Glas • Fenster • Rollladen

Zum Schürmannsgraben 4 47441 Moers (Hülsdonk)
☎ (02841) 1720 www.glas-janssen.de



Das Aratta zu damaligen Zeiten: Mehr als gut gefüllt.



Aratta heißt übersetzt „erhabenes Bergland“ Aratta (akkadisch für „erhabenes Bergland“) ist der Name eines Landes in der sumerischen Mythologie. Umstritten ist, ob ein Stadtstaat oder ein Königreich dieses Namens im Nahen Osten tatsächlich existierte und wo es dann lag. Akkadisch ist eine ausgestorbene semitische Sprache.

mit allen Auflagen undenkbar. Das Publikum nahm weite Anreisen auf sich. Als Bands wie Sisters of Mercy, Cure, sowie KFC, Stunde X, Fehlfarben und Krupps aus Düsseldorf dort auftraten, erreichte der Laden Kultstatus. „Damals traten sogar die Toten Hosen auf. Für einen Kasten Bier und 100 Mark“, erinnert sich Laß. „Nach fünf, sechs Jahren war aber Schluss. Dann wurde es langweilig.“ Mit neuem Wind unter den Flügeln eröffnete er dann das Café Mondrian auf der Neustraße, das heute am Kastellplatz zu finden ist. Das Feinschmeckerlokal „Ten Eicken“ auf der Krefelder Straße folgte wie die Kantine im Eurotec, der Pavillon im Freizeitpark und eine Grillbude in der Moerser

Innenstadt. Namen wie Funky Chicken bleiben in Erinnerung. Im Gelsenkirchener Wissenschaftspark bekochte er Vorstände, Mitarbeiter wie auch Gäste. „1500 Essen am Tag, das war schon eine Hausnummer und hat viel Energie gekostet“, erinnert er sich.

Nachdem der Vertrag ausgelaufen war, tankte er fünf Monate lang Kraft und Ideen in Myanmar, dem ehemaligen Birma. Burnout würde mancher heute neudeutsch mal eben aus der Ferne diagnostizieren. Laß sieht es im Rückblick anders. „Die Luft war raus. Ich bin eben ein Chaos, habe aber Ideen und Lust gehabt, immer wieder etwas Neues anzufangen. Die Wochenmärkte waren der Hammer. Gerüche, Farben und verschiedenste Gewürze haben mich richtig geflasht. Das macht was mit einem. Ich bekam wieder richtig Lust, etwas Neues zu machen“, erzählt er. Das Wort Unlust kennt er nicht. „Unlust wird durch stramme Haltung ersetzt“, meint er augenzwinkernd. Er reiste durch das Land, ließ sich von Leuten und ihrer Küche weiter inspirieren. Und auf einer zehnstündigen Bahnfahrt hatte er sein Konzept fix und fertig. In Moers machte er nach vier Monaten Umbauphase aus dem ehemaligen Teeladen an der Baerler Straße wieder eine Kneipe mit besonderer Atmosphäre.

Urlaubsmitbringsel fanden ihren Platz, und draußen im Garten wehten fransige Gebetsfahnen aus Tibet. Laut der Tradition stehen die Fransen für die Wünsche des Menschen, die der Wind in die Welt tragen soll. „Damals hat man mein Ambiente und meine Ideen noch ‚richtig öko‘ genannt. Ich habe auf leckeren Wein und Bier, frisches, leckeres Essen aus der Region gesetzt. Heute reden wir alle von Nachhaltigkeit. Meine Kneipe lief vom ersten Tag. Qualität setzt sich durch und nicht der Billige Jakob“, meint der 69-Jährige. Auf die Teller zauberte er Gerichte wie Grüner Spargel-Risotto mit roh mariniertem Lachs oder Entenbrust samt Balsamico-Jus, geschmortem Chicorée und Kartoffelkuchen. Laß: „Ich habe meine eigene Art von typisch frischer Küche. Sie war nie langweilig und wechselte jede Woche.“ Saisonal setzte er zuletzt seinen Gästen Grünkohl mit confierten Gänsekeulen oder mit Zander und Rieslingcreme vor. „Das war immer eine

einfache, ehrliche und gute Küche, die zu mir passte und meinen Gästen schmeckte“, so seine Bilanz.

Lange hatte er sich im Vorfeld mit dem Thema Nachfolge auseinandergesetzt. Wenn es nicht geklappt hätte, „dann wäre es schade gewesen. Schön ist, dass es weitergeht und der Standort erhalten bleibt. Aber erzwingen konnte ich nichts“, so Laß. Für seine Nachfolgerin Nicole Bürger hat er die Tasche für die Übergabe prall gefüllt. „Mit Stammkundschaft. Die Kneipe hat ein gutes Image und gilt einfach als gute Adresse“, so Laß. Es war eher der Zufall, als im Herbst Nicole Bürger mit Freunden in seiner Kneipe auftauchte und mit Gerd Laß ins Gespräch kam. „Ich hatte an eine Art Untervermietung gedacht, da er an drei Tagen geöffnet hat. Die anderen drei Abende hätte ich übernommen“, sagt sie über ihren damaligen Plan. Es sollten viele Treffen mit langen Gesprächen folgen. „Sie übernimmt mein Konzept. Nach der Renovierung soll in der zweiten Januarhälfte die Eröffnung stattfinden“, freut sich Laß.

✂ **Was mache ich**
mit meinem/ meiner
? - Baugrundstück
- Alt-Immobilie

Rufen Sie an für ein
kostenfreies & unverbindliches
Planungsgespräch.

AREA & CLAVIS
Wohnungsbau GmbH
Tel.: 0 28 41 - 17 07 41
info@area-gmbh.de





„Das Leben ist geil“, so lautet das Lebensmotto von Gastronom Gerd Laß. Das Hirschgeweih ist dekoratives Schmuckstück, an dem oft auch ein saisonaler Touch zu finden ist.

Brush up your English Englisch in Moers für „Senioren“



- einmal pro Woche, tagstüber
- in kleinen Gruppen
- mit leichten Vorkenntnissen
- viel sprechen, wenig Grammatik
- Mindestalter: 50 Jahre
- kostenlose Schnupperstunde

ELKA®
Erfolgreich lernen.
Konzepte im Alter
www.elka-lernen.de

Sie wollen... Englisch mit Ihren Enkeln sprechen können? ...verschüttete Englischkenntnisse aufpolieren? ...sich auf Reisen verständigen? ...in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

Interessierte erhalten weitere Informationen unter ☎ 02152 / 9946988

Aus „Das Leben ist geil“ wird dann irgendwann der neue Slogan „La vie est belle“ an der Wand stehen, so ihre Idee. Die 52-jährige Moerserin setzt mit ihrem Team auf französisch-mediterrane Küche, auch mal mit orientalisches mediterrane Küche, stets garniert mit ein bisschen Lebensgefühl à la française. Nach ihren Plänen bleibt die beliebte Wohnzimmereinrichtung der Kneipe nach der Renovierung erhalten. Neu dekorieren will sie die Wände. Auch das markante Hirschgeweih behält seinen Stammplatz. Selbst die Telefonnummer wie auch die Adresse der Homepage bleiben. Mit wärmeren Temperaturen öffnet wieder die kleine lauschige Außenterrasse mit wenigen Tischen, auf denen Wachstumstischdecken liegen. Der Ort lädt Gäste unter das Blätterdach des Feigenbaums ein, sich in bekannter Weise das eigene Menü zusammenzustellen. „Alles soll den gewissen Flair behalten, das gewollt Unperfekte. Ich möchte, dass sich die Gäste wohlfühlen und


VAN STIPHOUT
BESTATTUNGSHAUS



Das Internet-„Erbe“ frühzeitig regeln
Wer das Internet nutzt, hinterlässt dort Spuren: Profile bei Facebook, Twitter und Co., E-Mail-Konten, Nutzerdaten für Abos oder Onlineshops. Zusammen mit unserem Partner **Columba** bieten wir ein Online-Schutzpaket an. Wir beraten Sie gerne.

VAN STIPHOUT BESTATTUNGSHAUS
Niederrheinallee 127, 47506 Neukirchen-Vluyn
Hülsdonker Straße 45 d, 47441 Moers
Telefon (02841 u. 02845) 93 55-0
www.stiphout.de



Ab 25 Euro
monatlicher
Sparplan

Die nächste Stufe des
Investierens:
Künstliche Intelligenz als
Zukunftstechnologie.

Jetzt Termin vereinbaren.



Die Wohnzimmeratmosphäre der Kneipe ist bei Gästen beliebt.

die kleine Karte in gemütlicher Atmosphäre genießen. Denn das macht den Charme aus und ist wie ein nach Hause kommen. Gerd hat ein super Konzept entwickelt und über die Jahre erfolgreich umgesetzt“, so die neue Inhaberin, die im Service arbeiten wird. Kulinarisch

widmet sie sich mit ihrem Team saisonalen Themen mit regionalen Produkten. Auch die gewohnt guten Tropfen und beliebten Biersorten führt sie weiter.

Schon länger hatte sie die Vorstellung eines Neuanfangs. Jetzt passt es in ihre Lebensplanung. Die Lage und das Ambiente der Kneipe spielten bei diesem Schritt eine entscheidende Rolle. „Gerds Kneipe hat mich an die Cafés in Paris erinnert, die es ja überall in den Gassen gibt. Sie liegen meist etwas abseits in Gegenden ohne Laufkundschaft. Die Gäste kommen gezielt. Für mich war es Liebe auf den ersten Blick schon vor Jahren. Mit meinen Mädels bin ich regelmäßig bei Gerd gewesen“, meint Nicole Bürger. Auch sie fühlt sich als Weltenbummlerin, ist viel durch Frankreich, Südspanien und Andalusien gereist. „In diesen Ländern erlebt man eine tolle Küche, die von Leidenschaft geprägt ist, eben genauso wie die bei Gerd.“ Es gibt weitere Berührungspunkte. „Im Aratta habe ich meine Teenie-Zeit verbracht wie auch im Café Mondli“, meint sie. Nun übernimmt sie das „Gerds – einfach“ gut. Für Gerd Laß eine gelungene Übergabe am Jahresende. „Ich freue mich auch für meine Gäste, dass das Wohnzimmer in Betrieb bleibt.“

Foto: Bems



Grüne Wochen

8. bis 21. Januar 2024



Wir finden für jedes Zimmer die perfekte Pflanze, vom Kinderzimmer über die Studentenbude bis hin zum Eigenheim. Unsere Fachleute beraten Sie gern zu Standort, Pflege, Trends, Kombinationsmöglichkeiten...

- ÜBER 50 SORTEN MINIPFLANZEN,
- PRIMA RAUMKLIMA DURCH GRÜN,
- INDIVIDUELLE PFLANZEN FÜR INDIVIDUELLES WOHNEN,...



Willkommen im Grünen!



Seit 1997

Antonius  **Pflege**
Häusliche Kranken- u. Altenpflege
Marcus Bahr GmbH

Ihr Pflegedienst für Moers + Kamp-Lintfort

Menschlich, fair und kompetent

Lintforter Straße 125
47445 Moers
Tel.: 02841 984496
Fax: 02841 400794

www.antonius-pflege.de

Gartencenter Schlößer GmbH & Co. KG · Römerstr. 19 · 47447 Moers-Schwafheim

 Gartencenter.Schloesser
 @gartencenter_schloesser

Unsere Öffnungszeiten finden Sie immer aktuell auf gartencenter-schloesser.de





Marc Bidersek hat sich in seinem Leben nicht unterkriegen lassen, wie in seinem Buch nachzulesen ist.

Foto: Berns

Alles auf Anfang

KULTUR Marc Bidersek hat in seinem Leben viele Herausforderungen gemeistert. Dabei ist es ihm immer gelungen, sich neu aufzustellen. Mit dem Moerser Monat sprach er über seine Wendepunkte im Leben.

Marc Bidersek ist 47 Jahre alt und beruflich angekommen. Er blickt nach vorne. Die Zeit und der Abstand zu dem Geschehenen haben ihm Mut gemacht. Sogar so viel Mut, darüber ein Buch in den Handel zu bringen. „Heute nicht, Dämon!“ hat er es genannt. Auf 168 Seiten erzählt er, wie er sich in seinem Leben immer wieder auf einen Neustart eingelassen hat und damit erfolgreich war. Sein Buch ist voller Lebensaugenblicke, in denen er dem Abgrund gefährlich nahe gekommen ist. Vertrauen ist dabei ein zentrales Thema. In sich und in andere. So viel vorab: In seinem Leben nimmt er immer wieder den roten Faden auf. Er liebt das Leben, in das er sich stets zurückkatapultiert. Triebfeder, ein Buch zu schreiben, ist eine Beziehung, an die er eigentlich fest geglaubt hatte. „Das Schreiben hat mir sehr geholfen, das Erlebte nochmals aus einem an-

deren Blickwinkel zu betrachten. Man durchspielt alles noch mal im Kopf. Es fallen Details auf, die man vorher übersehen hatte“, erzählt er. „Vielleicht kann ich mit meiner Geschichte anderen helfen und sie dazu motivieren, Veränderungen offen gegenüberzustehen. Ich will zum Nachdenken anregen, dass es auch in den dunkelsten Momenten gelingen kann, wieder ans Licht zu gelangen. Man muss sich trauen und mutig sein.“ Der Blick auf seine Lebensgeschichte zeigt, dass ein Neustart auch mit Ängsten verbunden ist, und dass am Ende häufig genug ein großer Gewinn steht.

Natürlich geht es um die Liebe zu einer Frau. „Wir wollten eine Familie gründen. Als ich erfuhr, dass sie schwanger war, schien die Welt für mich perfekt. Alles passte“, erzählt der 47-Jährige. Doch als sie ihm sagte, dass er mög-

licherweise gar nicht als Vater sei, brach eine Welt für ihn zusammen. Die Ereignisse zogen ihm den Boden unter den Füßen weg – mit garantiert freiem Fall. „Aber ich liebte sie und wollte mit ihr den Weg gemeinsam gehen. Ich hatte mich für sie und das Baby entschieden“, sagt Marc Bidersek. „Wir hatten Pläne, wollten ein Haus kaufen und hatten uns bereits um die Finanzierung gekümmert“, erinnert er sich. Aber die Beziehung endete jäh und geriet in eine Phase der Irrungen und Wirrungen, der Verletzungen, der Hoffnung und Enttäuschung. Direkte Gespräche gab es kaum, sondern das Handy wurde zum Kommunikationsmittel. „Heute denke ich, dass ich in manchen Situationen mehr hätte nachfragen müssen, dann hätte ich verschiedene Details besser verstanden. Aber damals hatte ich gar keinen Kopf dafür“, erinnert er sich.

Das Schreiben hat ihm geholfen, sein Leben zu ordnen und viele Dinge zu verarbeiten. Denn vieles schob sich in der Phase der Trennung stark an die Oberfläche. „In der damaligen Situation habe ich mich selber in eine Klinik eingewiesen“, sagt Marc Bidersek. Sein Selbstschutzmechanismus wurde aktiv. Erinnerungen an seine Jugendzeit mit Alkohol und an körperliche Abhängigkeiten drängten sich nach vorne. „Ich wollte nie wieder in solche Situationen kommen, im Alkohol nach Geborgenheit, Ruhe und Liebe zu suchen. Ich wollte über den Klinikaufenthalt für mich eine schmerzhaft Situation unter professioneller Begleitung zu Ende bringen. Ich hatte Angst, die mich völlig lähmte. Das war für mich das eigentlich Erschreckende“, beschreibt er den damaligen Moment.

Einladung zur einer Elternveranstaltung der Berufsberatung Moers

"Was ich meinem Kind wünsche..."

- Wie geht es nach der Schule weiter?
- Beratung zu Ausbildung und Studium
- Angebote für offene Ausbildungsstellen
- Kurzvorträge & individuelle Fragen

25. Januar 2024, Beginn: 18.00 Uhr
Ort: VHS Moers, Wilhelm-Schroeder-Straße 10
Moers.Berufsberatung.arbeitsagentur.de



© PantherMedia



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Wesel

bringt weiter.



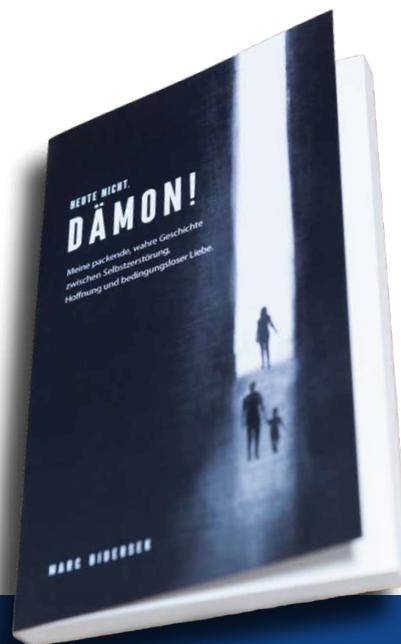
Er nimmt den Leser mit in seine Kindertage und in die wilde Jugendzeit. Als Junge erlebt er seine Kindheit in Hochheide, wo seine Eltern eine Kneipe haben und zwischen Arbeit, Abrechnungen und Einkäufen den Alltag bestreiten. Nach der Schule sitzt er dort, sieht den Gästen schon mittags am Tresen beim Biertrinken zu. Der Teufelskreis beginnt sich allmählich zu drehen und nimmt immer mehr an Fahrt

auf. Als 14-Jähriger kennt er sich bereits in der Szene gut aus. Mit Freunden ist er im Moerser Freizeitpark, raucht, trinkt und kiff. Er erlebt früh den Zustand der Abhängigkeit und den Gedanken im Kopf, „wo krieg ich jetzt was her?“ Heute zieht er eine kritische Bilanz: „Ich hatte früh so viel Alkohol, dass es für mehrere Leben gereicht hätte. Ich war damals ganz unten und musste Jahre später teilweise von der Tafel leben“, meint er. Eine Ausbildung bricht er ab, geht danach zur Bundeswehr. Als ihn bei einem hausärztlichen Routinecheck seine Ärztin eindringlich vor einem ‚Weiter so‘ warnt, kriegt er die Kurve und findet in ein normales Leben zurück. Damals ist er 26 Jahre und macht einen kalten Entzug. Eine Gesprächstherapie nutzt er, um mit sich und seinem Leben ins Reine zu kommen. „Mit einem Mal hielt ich mich gerne in der Natur auf, ging stundenlang spazieren und freute mich über jeden Grashalm“, schreibt er in seinem Buch. Er drückt den Reset-Knopf. Die Therapie hilft ihm, seinem bisherigen Leben Positives abzugewinnen.

Marc Bidersek wird zum begeisterten Sportler und Marathonläufer. „Sport war und ist sehr wichtig in meinem Leben, denn er zeigt mir ganz klar, dass man immer ins Ziel kommt, ganz egal, ob man schnell oder langsam läuft“, schreibt er in seinem Buch über das sportliche Erlebnis. „Die Hauptsache ist doch, sich selbst zu beweisen, dass man den Lauf durchhält und nicht aufgibt.“ Durchhaltevermögen und Disziplin sind seine Lebensretter und das Gefühl, der Schwäche nicht nachzugeben. Sein erster Marathon wird auch zum persönlichen Erfolg. Die Erkenntnis, dass nur er über sein Leben entscheidet, ist der eigentliche Schlüssel. Auch beruflich geht es bergauf. Als ausgebildeter Fitnesstrainer macht er sich zunächst selbstständig, wechselt dann in die Medizintechnik. Nach der Trennung von seiner damaligen Partnerin steht eine erneute Veränderung an. Er wechselt den Arbeitgeber und startet in seinem Job wieder bei Null.

Mit seiner eigenen Lebenssituation geht er eher kritisch um, analysiert das Umfeld und die Rahmenbedingungen, seine familiäre Konstellation, aber auch das Glück, das er immer wieder erfahren hat. Die ersten sieben Kapitel

sind autobiografisch. Als Autor schlägt er dann neue Kapitel auf und bewegt sich auf Traumebenen, wie er es nennt. Denn es beginnt das Romanhafte, in der die Vorstellung, wie es hätte sein können, die Hauptrolle spielt. „Eben eine Geschichte mit Happy End“, meint er. Und wie geht es dem Protagonisten heute? Beruflich wie auch privat läuft es gut. „Den Glauben an die Liebe und in das Vertrauen habe ich trotz der vielen Ereignisse nicht verloren. Ich fühle mich in meinem Leben wohl“, erklärt er. Sein Buch ist im Handel und kann bestellt werden.



Marc Bidersek, Heute nicht, Dämon!, 168 Seiten, Taschenbuch, 2023, bestellbar als Book on Demand (BoD) über den Handel, 13 Euro.



Seit über 65 Jahren



Ihr Immobilienpartner
in Moers



Wohnungsbau Stadt Moers GmbH
Vinzenstr. 37
47441 Moers
Tel. 0 28 41 / 91 70-10
Fax 0 28 41 / 91 70-66
www.wohnungsbau-stadt-moers.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

125€
Ab Pflegegrad 1 übernehmen alle Pflegekassen die Kosten für mindestens 125€ pro Monat.

SIE BRAUCHEN EINE HAUSHALTSHILFE?
Wir bieten hauswirtschaftliche Hilfe für Pflegebedürftige.

- Haus- & Wohnungsreinigung
- Flurwoche
- Einkaufsservice
- Besorgungen
- Fensterreinigung
- Bügel- und Wäscheservice
- Terminbegleitungen
- Betreuung & Unterhaltung

Infos & Kontakt: 02842 97370 oder www.aktivhomeservice.de

aktiv
homeservice



SPEZIALISTEN FÜR IHRE ZÄHNE!

ZAHN + ZENTRUM MOERS.

Das Zahngesundheitszentrum
Dr. Bongard und Kollegen



Das Zahnzentrum Moers ist ein hochmodernes Spezialistenzentrum in Wohlfühlambiente und deckt alle Bereiche der Zahnmedizin ab. Die integrierte Zahnklinik ist spezialisiert auf alle Versorgungsformen der Implantologie.

Klinikleiter Dr. Peter Bongard besitzt eine 30jährige Erfahrung in komplexen Versorgungsformen und ist zertifizierter Spezialist für die Implantologie sowie nationaler und internationaler Referent. Für alle anderen Bereiche der Zahnmedizin und Oralchirurgie gibt es im Zahnzentrum Fachärzte und spezialisierte Zahnärzte in ihrem Fachgebiet. Durch die Hilfe eines professionellen Narkoseteams können Behandlungen im Schlaf durchgeführt werden und bieten insbesondere für Angstpatienten eine wichtige Möglichkeit. Außerdem finden Sie hier eine eigene Abteilung für Kinderzahnheilkunde. Das zahntechnische Fachlabor im Zahnzentrum Moers bietet immer eine schnelle Lösung und ist spezialisiert auf hochästhetische Keramikversorgungen sowie komplexe Versorgungen auf Implantate.

+PRAXIS+KLINIK+IMPLANT+KIDS+STUDIO+KIEFERORTHOPÄDIE+LABOR

MVZ Zahnzentrum Moers GmbH · Länglingsweg 60 · 47447 Moers · Fon 0 28 41.88 87 80 · www.zahnmoers.de · info@zahnmoers.de



herzlich
professionell
fortschrittlich

WUSSTEN SIE EIGENTLICH,...

ZAHN
+ ZENTRUM
MOERS.

Das Zahngesundheitszentrum
Dr. Bongard und Kollegen

EMPFOHLEN VON



UND NR.1 BEI



... dass wir im Zahnzentrum Moers auf Angstpatienten spezialisiert sind?

Diese gehen oft jahrelang nicht zum Zahnarzt und beginnen sich, für ihre Zähne zu schämen. Wir helfen vom einfühlsamen Erstgespräch über einen festgelegten Behandlungsplan bis hin zur Durchführung. Dabei ist es gut zu wissen, dass wir sämtliche Behandlungen in nur einer schonenden Vollnarkose durchführen können. Bei Bedarf arbeiten Spezialisten aus allen möglichen zahnmedizinischen Bereichen in einer Sitzung zusammen. So erreichen Sie schnell einen zahn-gesunden Status und werden in Zukunft angstfrei zu uns kommen.

Kontaktieren Sie uns gerne mit dem Hinweis, dass Sie Angstpatient sind. Wir sind von Montag bis Samstag für Sie da.

Wir haben für Sie geöffnet

Mo-Do: 07.00-20.00 Uhr
Fr: 07.00-18.00 Uhr
Sa: 08.00-15.00 Uhr

Termine telefonisch unter 02841.888 780
oder auch online ausmachen unter
www.zahnmoers.de





Stefan Ertelt (Sparkasse), Kulturdezernent Wolfgang Thoenes, Almut Pleines (Bibliothek), Giovanni Malaponti (Sparkasse), Ursula Friebe (Bibliothek) und Anne Alsen (Moerser Gesellschaft) freuen sich auf das achte Krimifestival Moers.

Foto: Josef Pogorzalek

Mehrfache Morde in der Grafenstadt

18 Mal sorgen Autoren und Autorinnen für Spannung bis in die Haarspitzen. Aber was haben die Feuerwehr, ein Maßatelier mit Wollregalen, Stoffen und Nähgarnen, Schloss Lauenfort, das Amtsgericht oder das ‚Seewerk‘ mit Krimis zu tun? Von Ende Februar bis Mitte Mai verwandeln sich diese und weitere spannende Moerser Orte in ‚Tatorte‘. Das Krimifestival ist mit einem ‚Highlight-Programm‘ zurückgekehrt. Zum achten Mal hat die Bibliothek Moers mit ihren ‚Partnern in Crime‘ - der Kulturstiftung Sparkasse am Niederrhein und der Moerser Gesellschaft zur Förderung des literarischen Lebens - das ‚Krimifestival Moers‘ zusammengestellt.

Erneut haben sich Profis an die Arbeit gemacht, um einem breiten Publikum spannende Unterhaltung zu bieten. Mit dem leidenschaftlichen Einsatz der Hauptorganisatorinnen der Bibliothek Moers läuft ein rundes Programm an. Den Start macht Bestseller-Autor Arne

Dahl mit seinem neuen Schwedenkrimi. „Ursula Friebe und Almut Pleines haben das Programm zum letzten Mal zusammengestellt, denn sie gehen in den wohlverdienten Ruhestand“, erklärte Kulturdezernent Wolfgang Thoenes. Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse am Niederrhein und Krimi-Fan Giovanni Malaponti schloss sich dem Dank an. Wichtig war den Macherinnen nicht nur die Auswahl hochkarätiger Autoren und Autorinnen, sondern viel Wert legten sie auf ansprechendes Ambiente an besonderen Orten.

Eine abwechslungsreiche Mischung aus bekannten Autoren und Autorinnen sowie Newcomern sorgt dafür, dass es mal hochspannend, historisch, lyrisch anspruchsvoll, musikalisch, kuschelig, brutal und blutig zugeht. Bei insgesamt 18 Veranstaltungen kommen alle Krimifans auf ihre Kosten. Für den Auftakt sorgt der schwedische Bestseller-Autor Arne Dahl mit dem ersten Teil seiner neuen

Thrillerreihe ‚Stummer Schrei‘. Die neue Reihe gilt als spektakulär, vertrackt und hochexplosiv. In der Kundenhalle der Sparkasse (Ostring 4-5) stellt er am Samstag, 24. Februar, Ermittlerin Eva Nymans und ihren ersten Fall vor. Nicht minder erfolgreich ist Arno Strobel, der dort am 16. März die neueste Folge seines druckfrischen ‚Mörderfinders‘ präsentiert.

Einer Stimme, die vermutlich vielen Kinderkrimifans bekannt sein wird, kann man am 13. März im Amtsgericht Moers (Haagstraße 7) lauschen. Dort liest Peter Shaw von ‚Die drei ???‘ alias Jens Wawrczeck aus seinem Buch ‚How to Hitchcock‘. Darin nimmt er Krimifans mit auf seine ganz persönliche Reise durch das Hitchcock-Universum.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Lesung mit ‚Tatort‘-Kommissar Schnabel Martin Brambach am 2. März in der Aula des Gymnasiums In den Filder Benden. In seiner Solo-Lese-Performance lässt er sämtliche Rollen so plastisch Gestalt annehmen, dass man den Eindruck hat, ein ganzes Ensemble auf der Bühne zu sehen.

Alle, die finden, dass es etwas mehr als nur Mord sein darf, kommen auch auf ihre Kosten. Natasha Korsakova wird zur Lesung aus ‚Di Bernardo‘ im festlichen Kammermusiksaal des Martinstifts von der Pianistin Kira Ratner begleitet (9. März). Kulinarisch verwöhnt wer-

den die Gäste bei der Lesung von Michael Kober (5. März im Loft 47 im Seewerk). Den würdigen Abschluss bildet Martin Walkers Lesung mit Imbiss aus ‚Im Château: Der sechzehnte Fall für Bruno ‚Chef de police‘ in der atmosphärischen Kulisse von Schloss Lauenfort (13. und 14. Mai).



Der schwedische Krimiautor Arne Dahl.

Foto: Frank Heugamhlin

Die Programmflyer liegen aus. Der Kartenvorverkauf hat im Dezember begonnen. Karten können während der Öffnungszeiten der Bibliothek und telefonisch unter 02841 201-753 erworben werden. Für die Veranstaltungen mit den Krimi-Cops sowie für die Lesung mit Klaus-Peter Wolf können Karten vom Krimifestival 2020 bis zum 24. Februar eingetauscht werden.



Lamaremma

GENIESSEN WIE IN DER TOSCANA

Öffnungszeiten:
Di. - Do. 12-16 + 18-22 Uhr · Fr. - Sa. 12-22 Uhr

Inhaberin: Andrea Gonzalez
Nordring 8b · 47441 Moers · Tel.: 0 28 41 / 17 82 23 · www.lamaremma.de



Auch in der Gesundheit in die Zukunft: Bald ohne rosa Zettel zur Apotheke.

foto: freepik

Das E-Rezept kommt

GESUNDHEIT Am 1. Januar läutet das E-Rezept das digitale Zeitalter für Praxen und Apotheken ein. Der Moerser Monat sprach mit Peter Vogt, Pressesprecher der Apotheken im Altkreis Moers.

Schon seit Sommer können Rezepte in digitaler Form in den Apotheken eingelöst werden. Zum 1. Januar ist das E-Rezept verbindlicher Standard in der Arzneimittelversorgung. Das Papierrezept verabschiedet sich von der Bühne, Deutschland wird digitalisiert. Zeit und Wege können eingespart werden. Im Bereich der Arztpraxen und Apotheken werden sich Abläufe vereinfachen. Auch der Patient hat Vorteile. Mit der E-Rezept-App kann er bei seiner Wunschapotheke erfahren, ob das entsprechende Medikament vorrätig ist.

Den Weg ins digitale Zeitalter haben Länder wie die Niederlande, Belgien, Luxemburg, Schweden, Dänemark oder Portugal längst eingeschlagen und bewegen sich auf sicherem Terrain. Nun soll die Bundesrepublik Deutschland folgen, so der Plan von Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach.

Die elektronische Gesundheitskarte (eGK) ist dazu der Schlüssel, über den der Versicherte das E-Rezept in der Apotheke seines Vertrauens einlöst. Das E-Rezept besteht aus einem digitalen Rezeptcode. Über diesen Code lassen sich mit einem Kartenlesegerät der Apotheke Daten des verschriebenen Rezepts auslesen, die sonst auf dem bekannten rosa Rezeptformular vermerkt sind. Auch mit dem Smartphone und der App „Das E-Rezept“ ist das Einlösen möglich. Der dritte Weg, nämlich das Einreichen eines Papier-Rezepts mit QR-Code, bleibt weiterhin möglich. „Für den Patienten bedeutet das E-Rezept eine gedankliche Umstellung. Mancher wird verunsichert auf diese Form der Digitalisierung reagieren. Wir sind gespannt“, so die Prognose von Apotheker Peter Vogt. Er ist Pressesprecher der Apotheken im Altkreis Moers. „Die Technik kann sich als Stolperstein erweisen und muss erst seine Bewährungsprobe in der Alltagspraxis durchlaufen.“

Die örtlichen Apotheken haben bereits ihre Technik mit neuester Software aufgerüstet, ihre Teams sind geschult. „Dahinter stecken ein hoher Aufwand und Investitionen, damit wir alle Voraussetzungen für den Start am 1. Januar erfüllen. Für uns sind die neuen Kartenlesegeräte Pflicht“, so Apotheker Vogt über das Digitalgesetz, das auch die Einführung des E-Rezeptes regelt. Allerdings wird das Gesetz erst am 22. Februar auf der Tagesordnung des Bundesrates stehen und kann frühestens Ende Februar in Kraft treten. Partner des E-Rezeptes ist die Arztpraxis, wo mancher Inhaber technisch noch kein E-Rezept ausstellen kann. „Der Zeitfaktor ist das Problem“, so Vogt. Verständlich sei, dass der ältere Praxisinhaber kurz vor seinem Ruhestand nicht den Weg in die digitalisierte Welt einschlägt, sondern beim bewährten System des Papierrezeptes bleibt.

Die Funktionsweise für das Einlösen des E-Rezeptes über die Gesundheitskarte scheint einfach zu sein. Der Arzt stellt in der Sprechstunde ein E-Rezept mit einer qualifizierten elektronischen Signatur aus. Diese Verordnung wird am Praxiscomputer eingegeben und im sicheren Datennetz des Gesundheitswesens gespeichert. So kann die Apotheke technisch feststellen, wer das fälschungssichere E-Rezept ausgestellt hat. Alle Daten gelangen verschlüsselt auf den zentralen E-Rezept-Server. Der Patient kann sein E-Rezept nun einfach mit seiner elektronischen Gesundheitskarte (eGK) in der Apotheke seiner Wahl einlösen. Beim Einlösen müssen Versicherte in der Apotheke nur ihre



Peter Vogt (Jahrgang 1987)

leitet die Atrium-Apotheke in Duisburg-Hochheide und ist Pressesprecher der Apotheken im Altkreis Moers.

Gesundheitskarte in ein Kartenlesegerät einstecken. Weder wird eine PIN noch ein anderer Nachweis benötigt. Das Rezept wird auch nicht auf der eGK gespeichert. Sie dient den Apotheken lediglich dazu, die Rezepte des Versicherten abzurufen. Das E-Rezept enthält dieselben Informationen wie das rosa Papierrezept. Das sind Patienten- wie Arzt Daten, das verordnete Medikament oder Wirkstoffe sowie Angaben zur Dosierung. Sie werden automatisch 100 Tagen nach dem Einlösen gelöscht.

Verantwortlich für das E-Rezept ist die Nationale Agentur für Digitale Medizin (gematik), über die auch die App „Das E-Rezept“ runtergeladen werden kann. Peter Vogt setzt in der Anfangszeit auf verstärkte Nachfragen der Kundschaft. „Beratung und Service werden stark nachgefragt sein. Aber Kundenorientierung ist eine unserer Stärken“, so Peter Vogt.



KAM WÄHREND IHRES STUDIUMS VON GESCHICHTE UND ZUKUNFT BEI EINEM UNGLAUBLICHEM LABORUNFALL MIT UNBEKANNTEN BOTENSTOFFEN IN KONTAKT. SEITDEM KANN „DER UNGLAUBLICHE BOTIN“ PARALLEL AUS VERGANGENWART, GEGENKUNFT UND ZHEIT BERICHTEN.



Das Kollektiv "Recursion" in Aktion.

moers festival: Doppelter Abschied in der Kleinen Allee

Die Improviser-Residenz in der Kleinen Allee hat ausgedient. 15 Jahre lang haben dort die Improviser in Residence, die Stadtmusikerinnen und -musiker, die im Rahmen des moers festivals jeweils für ein Jahr in der Stadt wirken und leben, gewohnt.

Zum Ende ihres Aufenthaltes gaben die drei aktuellen Künstler vom Kollektiv „Recursion“ ein letztes Konzert in dem Haus in der Kleinen Allee und schlossen dabei eine Klammer des Programms. Das Konzert fand als Quartett mit Angelika Niescier Mitte Dezember statt. Die aktuelle WDR-Jazzpreis-Trägerin war im Jahr 2008 die erste Moerser Improviserin und Bewohnerin der Wohnung in der Nähe des Kastells.

Zur letzten Veranstaltung in der Kleinen Allee 10 hatten sich die Künstler etwas Besonderes einfallen lassen: Das Konzert fand in kompletter Dunkelheit statt. Es wurde ausschließlich

improvisierte Musik gespielt, ohne vorherige Absprachen.

Für zukünftige Stadtmusikerinnen und Stadtmusiker wurde nun ein neues Kapitel aufgeschlagen. Sie haben ihre neue Bleibe für die Dauer ihres Aufenthaltes an der Neustraße in Moers gefunden.

Mit tatkräftiger Unterstützung vieler Freiwilliger sowie Hilfe durch die moersfriends und den Moerser Baumarkt Dammers wurde sie für die neue Nutzung eingerichtet. Das Projekt Improviser in Residence wird von der Kunststiftung NRW und der Stadt Moers ermöglicht.

Am Sonntag, 7. Januar, 18 Uhr, findet die musikalische Staffelübergabe an die neue Improviserin in der Enni-Eventhalle, Filder Straße 142, statt. Sie wird von bisherigen Improvisern bei ihrem ersten musikalischen Auftritt begleitet. Der Eintritt ist frei.



WELTBEBEWEGENDE SENSATION

MOERS. Ein Superwesen hat bei Ornithology-Fans für Aufruhr gesorgt: Der Early Bird ist in den VVK-Stellen gelandet. Einem Expertinnen-Kollektiv aus der Kalahari-Wüste zufolge ist das Federvieh mit limitierten Frühbucher-Tickets für das 53. moers festival ausgestattet. Die Darstellung von Captain Niederrhein, der das Geschehen als „nix Weltbewegendes“ kritisierte, wiesen die Expertinnen scharf zurück. Sie forderten den 98-Jährigen zur BeSinnung auf. Ferner rieten sie

Mentshen, die 2024 volljährig werden, dringend Abstand zu nehmen und unbedingt die Kulturpass-App zu checken.

www.moers-festival.de/tickets

INFO

Die Early Bird Tickets kosten 137 Euro, ermäßigt 46 Euro. Ebenfalls im Verkauf sind VIP-Tickets. Sind teurer, dafür gibt es gutes Catering und einen Plausch mit den Künstlerinnen und Künstlern – wenn die dazu Lust haben, Garantie ausgeschlossen.

BAM!

FADEN (ROT) VERLEIHT KÜNSTLERISCHEM LEITER WAHRE SUPERKRÄFTE

MOERS. Ein Superheld ist eine fiktive Figur, die übermenthliche Fähigkeiten, High-Tech-Ausrüstung oder die Superformel für ein erfolgreiches Festivalkonzept besitzt – genau so steht es bei Wikipedia. Laut dieser Definition hat das 53. moers festival, das vom 17. – 20. Mai 2024 stattfindet, das Zeug die Mentshheit zu beschützen und dem Mainstream endgültig abzuschwören.

Ein künstlerischer Leiter, der seinen Namen lieber nicht in dieser Zeitung lesen will, erklärt, wie er zu seinen Superkräften kam: „Erst schwebte mir vor, Seismograph für die experimentelle Musikszene zu sein. Dann waberte die Idee herum, mit BIPoC und intersektionalem Feminismus zu experimentieren. Und dann? Kam es zu einer biochemie-physikalischen Kettenreaktion und dann hatte ich den Roten Faden! Der hat mir kuratorische Superkräfte verliehen. Er verbindet einfach alles.“ Schneller als mit Überschall-Speed seien die Dinge von da an gefluppt. Miyama McQueen Tokita und das Danny Fox Trio hätten sich ein Sai-

ten-an-Saiten-Rennen im bis dato irrelevanten Wettbewerb um den Titel „Erster offiziell bestätigter Act“ geliefert. „Da sich die Mitte von Japan und den USA, soviel ich weiß, in Namibia befindet, liegt das afrikanische Schwerpunktland sicher auf der Hand“, erklärte der Superleiter weiter. Jetzt fehlen dem Line-Up noch etwa 198 Gute-Laune-Virtuoson, die moers zu dem machen, wofür es bekannt ist: Eine berausende Free-Jazz-Gala für jedermann! Zeitdruck verspüre der Superleiter nicht, mit dem Roten Superfaden buche er die artists blitzschnell zusammen und saniere nebenbei einen Parkplatz.



Hat Superkräfte: der rote Faden. Foto: Internet

STATISTISCHES FESTIVALAMT ENTHYSHT ERSTAUNLICHES

LONDON./MOERS. Die Ortsmarke „London./moers.“ war die meist verwendete Ortsmarke in 2023. Zu dieser Erkenntnis kam in giant steps ein very cool Trio, das aus Pianisten, Superschurken und Statistikerinnen aus Brooklyn besteht.

Hintergrund sei das Residenzprogramm des moers festival mit dem Cafe Oto, bei dem Künstler:innen aus NRW und UK zusammentreffen. Die Ergebnisse wurden in London und beim moers festival präsentiert. Die britische Regierung äußerte sich besorgt: Die entstehenden Uraufführungen hätten durchaus das Zeug, schwarze Löcher zu manipulieren sowie den Brexit rückgängig zu machen.

Letzter Termin war der 7. Dezember, Julia Brüssel und Emily Wibbrodt trafen auf Neil Charles und Alexander Hawkins. Verhinderte Fans verwies die Veranstalterin auf den Early Bird und Pfingsten 2024.

www.cafeoto.co.uk



STIFTUNG BETHANIEN MOERS

Miteinander – Würde – Menschlichkeit stehen im Zentrum unseres Handelns

Krankenhaus

Unser Haus der Schwerpunktversorgung zählt zu den größten Kliniken am Niederrhein.

MVZ

In unserem MVZ finden Sie Ärzt:innen mit verschiedenen medizinischen Schwerpunkten an unterschiedlichen Standorten.

Seniorenstift

Neue Bekanntschaften, eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung und Sicherheit bietet unser Seniorenstift.

Ambulanter Hospizdienst

Wir helfen Menschen durch ihre schwerste Zeit – durch einfühlsame Gespräche, Zuhören und Dasein.

Akademie

Die Bethanien Akademie Moers ist die zentrale Bildungseinrichtung für Aus-, Fort- & Weiterbildung der Stiftung.

Stiftung Bethanien Moers
Bethanienstraße 21, 47441 Moers
Tel.: +49 (0) 2841 200-0
E-Mail: info@bethanienmoers.de
www.bethanien-moers.de



alm

tor gmbh

www.almator.de

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Alles aus
einer Hand!



Bullermannshof 15
47441 Moers
Tel: 0 28 41 / 8 83 74 92
Jeden Sa.: 10-13 Uhr
Mo.-Fr.: 9-17 Uhr
Mail: info@almator.de

Die dunkle Jahreszeit kommt, – sichern Sie jetzt Ihr Haus ...



Haustür
Thermosafe Hybrid,
ohne Seitenteil
ab **5.399,-***
inkl. MwSt.

Inkl.
verdeckter
Bänder, Automa-
tikschloss mit
5 Schlüsseln
uvm.

Staatliche Förderung nutzen
und zusätzlich sparen.
Sprechen Sie uns gerne an.

Abbildung zeigt Mehrausstattung

10 Jahre Sicherheitsver- sprechen durch **HÖRMANN**

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Sektionaltor
in Vorzugsfarbe
ab **2.499,-***
inkl. MwSt.

L-Sicke,
Planar,
umfangreiche
Farbauswahl

* Max. 20 km ab Moers.
Inkl. Lieferung, Montage und Demontage mit Entsorgung.

enni.

1.200

Arbeitsplätze bei Enni, ihren Partnerunternehmen sowie Dienstleistern stützen den Wirtschaftsstandort und sichern eine Vielzahl an Ausbildungen. Als Kunde der Enni helfen Sie dabei, den Arbeitsmarkt am Niederrhein zu beleben.

enni. Weil wir von hier sind.

Wir schaffen Arbeitsplätze – jetzt einfach online bewerben www.enni.de

www.enni.de

Zahnarztpraxis Dr. Markus Fenger
Privat- und Selbstzahlerpraxis

Bei uns sind sie in guten Händen.

Sie stehen im Mittelpunkt.
Ganz ohne Zeitdruck.
Ganz ohne Wartezeiten.

Telefonische Terminvereinbarung Mo. - Fr. : 08:30 - 12:30 Uhr
Sprechzeiten individuell nach Vereinbarung

02841 - 2 80 30
info@dr-fenger.de
dr-fenger.de
Rheinberger Straße 55 C
47441 Moers

IHRE Partnerin
für moderne und klassische Bestattungen und Bestattungsvorsorgen

RITA ENGELN
BESTATTUNGEN
... von Engeln begleitet

www.rita-engeln.de Tel: 02841 1738945

BRORS Gold- & Silberwaren Handels- & Auktionshaus GmbH
An- und Verkauf von Gold und Silber, Schmuck, Luxusuhren und großen Brillanten

BRORS
— 1 9 8 2 —

FAMILIENUNTERNEHMEN
SEIT 1982 IN DÜSSELDORF
MEHRFACH AUSGEZEICHNET!

TELEFON:
0211-371900

Montag bis Freitag 10:00 - 17:30 Uhr
Samstag 10:00 - 14:00 Uhr
Fürstenwall 214 (Ecke Corneliusstraße)
40215 Düsseldorf

www.brors-schmuck.de | info@brors-schmuck.de | stores.ebay.de/brors

GOLDANKAUF



Parken vor dem Supermarkt

Strafzettel, ausgestellt auf Supermarkt-Parkplätzen, sind ein Ärgernis. Oftmals wurde schlicht vergessen, eine Parkscheibe gut sichtbar auf das Armaturenbrett zu legen oder aber die Parkzeit überschritten. Strafzettel in Höhe von 25 Euro und mehr stellen in diesen Fällen nicht die Ordnungsbehörde aus, sondern private Parkraumbewirtschaftler. Die Ahndung von Parkverstößen auf einem Privatgrundstück erfolgt nicht nach der Straßenverkehrsordnung, sondern ist eine Vertragsstrafe. Supermärkte oder Eigentümer können ihre Parkplätze im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben kostenpflichtig oder kostenfrei anbieten. Die Nutzungsbedingungen für den Supermarkt-Parkplatz können sie dabei selbst aufstellen. Fremd- oder Dauerparker sollen abgeschreckt abschrecken, damit die eigene Kundschaft parken kann. Wird für Falschparken eine Vertragsstrafe erhoben, so muss dies in den Parkbedingungen für Parkende deutlich gemacht werden (LG Kaiserslautern, Urt. v. 27.10.2015 – 1 S 53/15).

TIPP:

Melden Sie sich bei der Firma, die die Parkplätze bewirtschaftet, und schildern Sie, warum Sie als Kunde nicht zahlen werden. Ratsam ist ein Brief per Einwurfeinschreiben. Der Kassenbon, der auch den Zeitpunkt Ihres Einkaufs dokumentiert, dient als Beweis. In vielen Fällen können auch schon die Filialleiter weiterhelfen. Lassen Sie sich dieses Gespräch aus Beweisgründen schriftlich bestätigen.

FALLE DES MONATS!

Abzockermasche am Telefon



Ein einfaches „ja“ eines Verbrauchers genügt, um daraus einen fingierten Vertragsabschluss zusammenzuschneiden. „Hören Sie mich?“ gehört zu den beliebtesten Fragen zu Gesprächsbeginn. Wenn Nichtsahnende mit einem einfachen „Ja“ antworten, reicht das den Betrügern bereits, einen Vertragsabschluss zu konstruieren. In der Folge erhalten Verbraucher Schreiben und Rechnungen, in denen sie mit Verweis auf das angebliche Vertragsgespräch aufgefordert werden, Geld zu bezahlen. Im Extremfall mit viel Nachdruck, um Opfern Angst zu machen. Echte Vertragsunterlagen gibt es nicht.

Tipp 1: Melden Sie sich mit „Hallo“, wenn eine unbekannte Person anruft. Dadurch können keine Mitschnitte zusammengestellt werden.

Tipp 2: Fragen im ganzen Satz beantworten.

Beantworten Sie Fragen während des Gesprächs im ganzen Satz. Zum Beispiel: Auf die Frage „Können Sie mich hören?“ antworten Sie: „Ich höre Sie.“

Tipp 3: Auflegen

Sagen Sie dem Anrufer klar und deutlich, dass Sie kein Interesse haben und legen auf.

Tipp 4: Nummer aufschreiben und Anrufer melden

Firmen dürfen Sie nicht mit unterdrückter Rufnummer kontaktieren. War das Gespräch unseriös, können Sie die Nummer bei der Verbraucherzentrale und der Bundesnetzagentur melden. Das Netz nennt Telefonnummern von unerwünschten Anrufern. Sie können in Ihrem Telefon solche unerwünschten Kontakte blockieren.

Rückgabe, Umtausch, Reklamation

Der Pullover gefällt nicht. Wer also den gekauften Pullover zurückgeben und das Geld haben möchte, ist auf das Entgegenkommen des Händlers angewiesen. Auch wenn der Einzelhandel inzwischen ein großzügiges Umtauschrecht einräumt, bleibt es ein freiwilliger Service. Der Händler ist bei der Ausgestaltung frei. Grundsätzlich wird er die Vorlage der Quittung verlangen. Er kann weiter festlegen, ob er Geld zurückerstattet oder einen Gutschein ausstellt, ob er Waren nur in der Originalverpackung akzeptiert oder bestimmte Waren ganz ausschließt. Tipp: Wer ganz sicher gehen möchten, fragt vor dem Kauf nach Umtauschmöglichkeiten. Wenn Produkte zum reduzierten Preis verkauft wurden, gelten die gleichen Regeln wie beim vollen Kaufpreis.



Wer nicht im Laden, sondern im Internet-Handel, aus dem Katalog oder am Telefon gekauft hat, steht besser da. Einen solchen „Fernabsatzvertrag“ kann der Kunde innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Ware widerrufen. Tipp: Bestimmte Waren sind vom Umtausch ausgeschlossen, etwa DVDs, wenn das Siegel nach der Lieferung geöffnet wurde, frische Lebensmittel oder Spezialanfertigungen wie Maßanzüge oder mit individuellen Aufdrucken versehene Sportbekleidung.

Ganz andere Regeln gelten, wenn die gekaufte Ware Mängel aufweist. Dann kann der Kunde zwei Jahre lang reklamieren. Der Händler hat die Möglichkeit, den Defekt zu reparieren oder die Ware gegen ein Produkt ohne Mängel zu tauschen. Tipp: Wer einen Fehler feststellt, sollte sofort reklamieren.

Gutscheine sind eine Möglichkeit, Ärger beim Umtausch zu vermeiden. Der Händler kann eine Verfallsfrist eintragen, die aber nicht weniger als ein Jahr betragen sollte. Wurde nichts anderes vereinbart, gilt ein Gutschein drei Jahre lang. Bargeld muss der Händler für den Gutschein nicht auszahlen. Tipp: Die Gültigkeitsdauer des Gutscheins vor dem Kauf klären und vermerken lassen. Den Beschenkten auf die Frist hinweisen.

seit
1920
AM BAHNHOF-MOERS

Bestattungen

Schulte

Lotharstr. 1-3, 47443 Moers (Neubau wird erstellt)
Hülsdonker Str. 9, 47441 Moers
Lintforter Str. 13, 47445 Moers
Telefon 0 28 41 - 9999 709 · www.bestattungen-schulte.com

Das Moers-Quiz

1. Wie hieß die Moerser Kult-disco, die Gerd Laß 1976 mit Stacho eröffnete?

- A Moonlight
- B Calypso
- C Pferdestall
- D Aratta



2. Wann findet das Moers Festival statt?

- A Pfingsten
- B Ostern
- C 1. Mai
- D 20. bis 24. Juni

3. Was löst das E-Rezept ab?

- A Krankmeldung
- B Rosa Papierrezept
- C Überweisung zum Facharzt
- D Apothekenbesuch

4. Wieviele Krimibuchautoren lesen beim Krimifestival Moers?

- A 15
- B 22
- C 12
- D 18

5. Von welchem Künstler ist ein Bild aufgetaucht?

- A Hanns-Dieter Hüsch
- B Pit Bohne
- C Hanns Kralik
- D Marlies Breittl

Auflösung: 1d, 2a, 3b, 4d, 5c

		4		5	9			
		2						3
			2		3			8
	5	1	6			9	7	
3	6	8						
			5		1			2
	4		1	2				9
1	2			4	8	5		
		9						4

SUDOKU Die Regel lautet: In keiner Reihe, keiner Spalte und keinem Unterquadrat darf eine Zahl zwei Mal stehen. Auflösung: Seite 45.

WITZE DES MONATS

Die 17-jährige Anne sagt zur Freundin: „Es stimmte, als mein Opa sagte, ich soll nicht in den Nachtclub gehen. Da würden Dinge passieren, die nichts für meine Augen sind.“ Fragt die Freundin neugierig nach: „Was hast du denn so Tolles gesehen?“ Anne: „Na, meinen Opa!“

Der Teufel besucht Petrus und fragt ihn, ob man nicht mal ein Fußballspiel Himmel-Hölle machen könnte. Petrus hat dafür nur ein Lächeln übrig: „Glaubt ihr, dass ihr auch nur die geringste Chance habt? Sämtliche guten Fußballspieler sind im Himmel: Pele, Charlton, Di Stefano, Müller, Maradona, ...“ Der Teufel lächelt zurück. „Macht nix, wir haben alle Schiedsrichter!“

Ein Junge prahlt: „Mein Opa ist Pastor, alle sagen Hochwürden zu ihm.“ Ein anderer Junge daraufhin: „Mein Opa ist Kardinal, alle sagen Eminenz zu ihm.“ Hans beeindruckt das nicht: „Mein Opa bringt 180 Kilo auf die Waage. Wenn wir unterwegs sind, sagen die Leute: Allmächtiger Gott!“

MEDIUM DES MONATS

Maman

Sylvie Schenk gelingt mit ihrem Roman über ihre eigenwillig unterkühlte Mutter Renée etwas, das sie vor deren Tod nicht konnte: Sie nähert sich ‚Maman‘ an und entdeckt neue Seiten an ihr.



Dafür setzt sie sich nicht nur selbst mit der ungeklärten Herkunft und dem Leben ihrer Mutter auseinander, sondern führt auch offene Gespräche mit Familienmitgliedern. Aus den individuellen, teils sehr ergreifenden Erinnerungen entsteht so eine lebhaft erzählte Geschichte. Bei Abschluss des Buches glaubt man beinahe, Maman persönlich begegnet zu sein.

Ganz nebenbei lüftet die Autorin bei ihrer Spurensuche außerdem noch das ein oder andere brisante Familiengeheimnis – und staunt selbst nicht schlecht darüber, was ihr berichtet wird! Der Roman verspricht dabei in weiten Teilen eher heiteres Lesevergnügen statt schwerer Kost. Darüber hinaus besticht die Erzählung mit Schenks unnachahmlichen Humor. Kurzum: Der ideale Lesestoff für alle, die ergreifende Geschichten mit dem gewissen Etwas mögen.

Sylvie Schenk: *Maman*, Hanser, 2023, 22 Euro, Roman

Tipp von Miriam Veronika Fest



Miriam Veronika Fest ist Mitarbeiterin der Bibliothek Moers und in der Zentrale im Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum tätig. Sie arbeitet als Lektorin und ist zuständig u.a. für den Bereich der Kinderromane sowie das Ressort Sprachen.

Pflegequadrat

für Moers und Umgebung

Jeder Mensch ist einzigartig

Dies drückt sich in den individuellen Bedürfnissen und Wünschen der Menschen aus, die wir in der häuslichen Umgebung ganzheitlich unterstützen.

Der Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit:

- Vertrauen
- Beständigkeit
- Verstehen
- Zuwendung

Unser Leitgedanke:

Behandle andere so, wie Du selbst behandelt werden möchtest.

Aus diesem Grund besitzen wir ein breit gefächertes Angebot für die häusliche Entlastung.

- Betreuung
- Ambulante Pflege
- Einkaufsdienste
- Hauswirtschaft
- Hausnotruf
- Begleitservice



Homberger Str. 72b | 47441 Moers

Tel. 02841 4069781

www.pflege-quadrat.de

Fax. 02841 4069783

info@pflege-quadrat.de

Ausstellungen in Moers

ANLIEGER 2

Die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema Portrait ist auch immer eine Auseinandersetzung mit dem eigenen Erscheinungsbild. Neue Formen des Porträtierens machen Seelenzustände, soziale, kulturelle und politische Hintergründe deutlich. Der Schwebezustand zwischen Kulturkreisen, Missständen, sozialer Ungerechtigkeit, Zugehörigkeit und Ausgrenzung kann im Porträt seinen Ausdruck finden. Mittwochs, freitags und sonntags von 15-18 Uhr und nach Vereinbarung im Peschkenhaus. Eintritt 4€, ermäßigt 2€. Im 4. Tischgespräch am 14. Januar erfahren wir mehr über das Fotoprojekt repicturing homeless von Frank Schemmann und der Obdachlosenhilfe fifty-fifty, der akribischen Arbeitsweise des Künstlers Marian Gayk und den historischen Bezügen in den rätselhaften Bildwelten des Malers Marc von Criegern. Eintritt 8 € / 4 €, incl. Tischgetränk. Um Anmeldung wird gebeten unter info@peschkenhaus.de

Kulturcamp stellt aus

Erstmalig präsentiert der Kunst- und Kulturverein „Kulturcamp“ aus Kamp-Lintfort in Moers. 16 Künstlerinnen und Künstler zeigen unter dem Thema „Kraft der Sinne“ ihre Werke im SCI-Nachbarschaftshaus, auf der Annastraße. Der KulturCamp e.V. besteht seit einigen Jahren. Seine Mitglieder möchten die regionale Kultur durch Ausstellungen und Events fördern. Die Vernissage, Samstag, 6. Januar, 11 Uhr, wird musikalisch von der Band „Street Ahead“ begleitet. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des SCI besucht werden und endet am 28. Juni.

Hanns Kralik – Mensch wie stolz das klingt

Das Graftschafter Museum im Moerser Schloss zeigt bis zum 24. März 2024 die Ausstellung „Hanns Kralik – Mensch wie stolz das klingt“. Sie präsentiert zahlreiche Werke des in Moers aufgewachsenen und von den Nationalsozialisten internierten Künstlers im Spannungsfeld zwischen Kunst und Politik. Die Ausstellung ist in Kooperation mit „Erinnern für die Zukunft in Moers“ und dem Nachfahren Kraliks, Ralf Zimmermann, entstanden. Unterstützt wird die Ausstellung von der Kulturstiftung der Sparkasse am Niederrhein. Die Sonderausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Graftschafter Museums zu sehen. Weitere Infos zum Rahmenprogramm unter www.graftschafter-museum.de



AUSFLÜGE FÜHRUNGEN FESTE JANUAR



16 Dienstag | 18.30 Uhr Kreißaalführung

Wir laden herzlich ein das Team der Geburtsklinik persönlich kennen zu lernen. Im Rahmen einer ersten Einführung stellen wir uns vor und geben Ihnen umfangreiche Informationen rund um die Geburt und das Wochenbett. Darüber hinaus haben Sie die Gelegenheit, unsere Kreißsäle und Entbindungsstation in kleinen Gruppen zu besichtigen. Gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit, Antworten auf

vielfältige Fragen zu bekommen. Treffpunkt ist in der Eingangshalle. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

St. Josef Krankenhaus GmbH Moers
Asberger Straße 4
47441 Moers

20 Samstag | 15-21 Uhr Damensitzung GKG Fidelio

Nichts ist uns zu verrückt, nichts ist uns zu karnevalistisch und für jeden ist etwas dabei. Seien Sie dabei, wenn auch

wieder in der nächsten Saison unser Raumschiff in Richtung Planet Karneval startet!
Eintritt: 22€
Kulturzentrum Rheinkamp
Kopernikusstraße 11
47445 Moers
☎ 02841-3915218

21 Sonntag | 17 Uhr Nachtwächterführung

Wer Moers aus ganz anderer Perspektive kennenlernen möchte, begleite uns auf dieser abendlichen Führung. Wandeln Sie auf den Spuren der Nachtwächter der ehemals befestigten Stadt.

Kosten: 8€
Treffpunkt: Denkmal am Neumarkt
47441 Moers
☎ 02841-882260

26 Freitag | 18-23 Uhr Herrensitzung GKG Fidelio

Bei unserer Herrensitzung feiert Mann ohne Frau in voller

Ausgelassenheit, trinkt ein Fässchen Bier...oder auch mal zwei... und genießt die karnevalistischen Darbietungen auf der Bühne.

Eintritt: 22€
Evangelisches Vereinshaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Repelen e.V.
Am Kolk 20
47445 Moers
☎ 02841-1732597

26 Sonntag | 18.30 Uhr Das "Geleucht" - eine Nachtwanderung bei Vollmond

Die 2-stündige, 3,5km lange Tour lohnt sich besonders in einer Vollmondnacht, wenn Teile der Halde in glutrotes Licht eintauchen.

Treffpunkt: Clubhaus der freien Schwimmer Rheinkamp
Kosten 7 Euro
Anmeldung:
☎ 02841-882260

Ausstellende Künstler:
(*Neue Anlieger in weiß)
Johanna Schwarz
Kerstin Müller-Schiel
Jörg Holtkamp
Friederike Huft
Johannes Gramm
Britta Lauer
Frank Schemmann
@zapfenstricher
Mert
Elisabeth Höller
Marian Gayk
Claudia Thümler
Gil Shachar
Evangelos Koukouwitis
SPOXO
Tim Hahne
Toussaint
Michael Kiefer
Stacey Blatt
Christian Stork
Vyda
Beldiman
Marc von Criegern

RAHMENPROGRAMM JANUAR

So. 14. Jan. // 16 Uhr
4.Tischgespräch
Fran Schemmann
Marian Gayk
Marc von Criegern
André Schweers
8€/4€ inkl. einem Tisch-Getränk

Mi. 17. Jan. // 20 Uhr
AKUSTIK
MITTWOCH
Peter Finger
20€ / 15€
Anmeldung unter:
info@akustik-mittwoch.de

Entdecke Geschichten, von denen man nie genug bekommt.

Thalia-Buchhandlung
Steinstraße 30-32
47441 Moers
Tel. 02841 91850

Entdecke neue Seiten.

KUNSTVEREIN
PESCHKENHAUS
MOERS E.V.
Meerstraße 1, 47441 Moers
www.peschkenhaus.de
info@peschkenhaus.de

Eintritt:
Regulär 4€ / 2€ ermäßigt

Öffnungszeiten:
Mi, Fr, So: 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung

Sponsor:

Gefördert durch:

WELLINGS 

– Der Treffpunkt des guten Geschmacks –



BURGER & BIER



Ein mehrtageshaus Duo!

Ab dem 09. jeden Dienstag im Januar ab 18:00 Uhr

Wir bieten Ihnen viele verschiedene Burger mit spannenden, dazu passenden Bieren aus aller Welt. Seien Sie neugierig und lassen Sie sich überraschen!

www.wellings.de

Wellings Parkhotel | Tel. 0 28 42 - 2 10 40
Neuendickstrasse 96 | 47475 Kamp-Lintfort

BERATUNG TREFFPUNKTE VORTRÄGE JANUAR



12 Freitag

Aumühle Moers – nächster Backtag

Jeden zweiten Freitag im Monat wird am Morgen der Steinbackofen aufgeheizt. Die Backstube duftet nach frischem Brot, das nach guter alter Tradition vom Bäckermeister hergestellt wird. Aumühle Moers (Venloer Str. 40, 47447 Moers) ☎ 02841-95780

04+11+18+25
Donnerstags | 19-21 Uhr

Alos Freundeskreise Moers-Schwafheim

Gruppe für Abhängigkeits-erkrankte und Angehörige, Gemeindehaus der ev. Kirche Moers-Schwafheim

Alos Freundeskreise Moers-Schwafheim/Krefeld e.V., Schwarzer Weg 15
☎ 0170-5504907 o.
☎ 0157-32256506
www.alos-suchtschg-mo-kr.de

08 Montag | 19-20.30 Uhr
Informationsgespräch Haupt-
schulabschluss/Mittlerer
Schulabschluss

Mehrmals im Jahr informieren wir über schulische Weiterbildungsmöglichkeiten. Dabei geht es um die rechtlichen Grundlagen, Aufbau und Organisation der Lehrgänge. Die Anmeldung erfolgt nach einem persönlichen Gespräch.

Volkshochschule Moers-Kamp-Lintfort
Uerdinger Straße 70
☎ 02841-201565
www.vhs-moers.de

11 Donnerstag | 18-20 Uhr
Klar wie Klobrühe: Podiums-
diskussion über Spurenstoffe
im Wasser

Weltweit sind laut Bundesum-

weltamt mehr als 10.000 Chemikalien im Einsatz. Ein großer Teil von ihnen findet sich im Wasserkreislauf wieder. Wie werden solche Spurenstoffe untersucht? Expertinnen geben Antworten.

Volkshochschule Moers-Kamp-Lintfort
Wilhelm-Schroeder-Str.10
☎ 02841-201565
www.vhs-moers.de

16 Dienstag | 15-16.30 Uhr
Offener Gesprächskreis

Thema: Sollen sich Ältere einer Fahrtauglichkeitsprüfung unterziehen müssen?

Begegnungsstätte Haus am Schwanenring
Schwanenring 5
☎ 02841-27672
www.schwanenring.de

17 Mittwoch | 14-16 Uhr
Selbstfürsorge und
Achtsamkeit im Alter

Ein achtsamer Umgang mit sich selbst führt zu mehr Zufriedenheit und Wohlbefinden. Frau Wiethoff von der EFL erklärt, wie wir eine offene und neugierige Haltung im Alltag entwickeln und uns selbst und die Umwelt mit offenen Sinnen wahrnehmen.

August Treff - Senioren Begegnungs- und Beratungszentrum

Augustastraße 9a
Anmeldung unter:
☎ 02841-8804844
katja.kirbach@caritas-moers-xanten.de

17 Mittwoch | 19-21 Uhr

Vortrag Ulrich Krempel "Der Künstler Hanns Kralik"

Eintritt: 3€
Rittersaal
Grafschafter Museum im
Moerser Schloss
Kastell 9
47441 Moers
☎ 02841-20168200

19 Freitag | 19.30 Uhr

Hanns Dieter Hüsch - Hoffnung und Zärtlichkeit

Mit seiner einzigartigen literarischen Sezierkunst hat der Universalkünstler Hanns Dieter Hüsch das niederrheinische „Gemüt“ mit beinahe volkskundlicher Präzision beschrieben und festgehalten.

Grafschafter Museum im
Moerser Schloss, Kastell 9
Eintritt: 12€ / 7€
Karten unter:
☎ 02841-8834110 oder
www.schlosstheater-moers.de

23 Dienstag | 15-16.30 Uhr
Offener Gesprächskreis

Thema: Die Ehrlichen sind die Dummen.

Begegnungsstätte Haus am Schwanenring
Schwanenring 5
☎ 02841-27672
www.schwanenring.de

27 Samstag | 10-14 Uhr
Tag der offenen Tür am neuen
Berufsbildungscampus

Wir informieren über unsere schulischen Ausbildungsangebote im Bereich Gestaltung und Technik und geben Einblicke in das neue Schulgebäude am Berufsbildungscampus - Anmeldung für das neue Schuljahr.

Berufskolleg für Technik Moers
Repelener Straße 91
☎ 02841-8800200
www.bk-technik-moers.de

27 Samstag | 10-15 Uhr

VINYLTREFF

Monatlicher Basar für Liebhaber, Sammler und Jäger der guten alten Schallplatten. Das Vinylgestöber findet bei freiem Eintritt statt.

MUSIC & MORE
Am Schürmannshütt 26
47441 Moers-Hülsdonk
☎ 0163-9069640
www.musicandmore.de

30 Dienstag | 19-20.30 Uhr

Praxiswissen für Vereinsvor- stände - Änderungen ab 2024

Dieser Vortrag bietet eine Einführung in aktuelle Fragen des Vereinsrechts wie z. B. Satzungs- oder Haftungsfragen und gibt Tipps und Hinweise, um Fehler in steuerlicher Hinsicht zu vermeiden. Insbesondere werden die wichtigsten Änderungen zum Jahr 2024 erläutert. Der Vortrag richtet sich auch an Vertreter und Vertreterinnen von Stiftungen und anderen gemeinnützigen Einrichtungen.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Kosten: 5€
Volkshochschule Moers-Kamp-Lintfort
Uerdinger Straße 70
☎ 02841-201565
www.vhs-moers.de

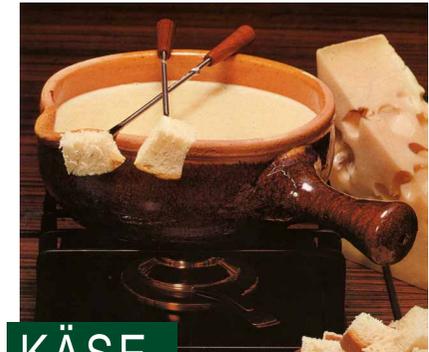
31 Mittwoch | 14-16 Uhr
Nähstübchen

Heute wie damals ist das Nähen ein bedeutsames Handwerk. Jeden letzten Mittwoch im Monat leben wir uns daher kreativ an Stoffen aus. Mit kleinen Tipps und Tricks stehen wir Ihnen zur Seite und freuen uns auf eine nette Zeit.

Augusta Treff
Augustastraße 9a
☎ 02841-8804844

WELLINGS 

– Der Treffpunkt des guten Geschmacks –



KÄSE- FONDUE



Vorsicht – heiß und köstlich!

Ab dem 11. jeden Donnerstag im Januar ab 18:00 Uhr

Käsefondue bei Wellings!
Herzhaftes Käsefondue aus Greyzer und Emmentaler, zubereitet mit einem Spritzer Weißwein und abgerundet mit Kirschwasser, dazu backofenfrisches Landbrot.

Freundschaftspreis pro Person 21,00 €

Wellings Romantik Hotel zur Linde | Tel. 0 28 41 - 97 60
An der Linde 2 | 47445 Moers-Repelen

www.wellings.de

AUSSTELLUNG
MUSIK
THEATER
JANUAR



04 Donnerstag | 19.30-21.30 Uhr

Lichtspiele im Alten Landratsamt

Jeden ersten Donnerstag im Monat lädt das Grafschafter Museum zum Kinoabend im Alten Landratsamt ein. Gezeigt werden Filme im Rahmen des Programms zu den aktuellen Sonderausstellungen im Museum und weiteren Themenschwerpunkten. Altes Landratsamt Grafschafter Museum im Moerser Schloss, Kastell 5 Eintritt frei, Anmeldung und Infos zum Film unter ☎ 02841-20168200 www.grafschafter-museum.de

14 Sonntag | 11-13 Uhr
Heiteres Neujahrs-Konzert

Wir begrüßen das Ensemble der Gesangsklasse der HfMT-

Köln zum Neujahrskonzert. Man darf sich auf einen bunten Strauß funkelnder Melodien, ergreifender Opern-Szenen und heiterer Moderationen freuen!

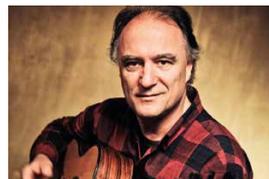
Martinstift - Kammermusiksaal Moerser Musikschule Filder Straße 126 ☎ 02841-20168107

14 Sonntag | 18-19.30 Uhr
30 Jahre Moerser Blechbläser-tage

Mit einem abwechslungsreichen Programm wird das Sinfonieorchester Ruhr unter dem Dirigat von Mareike Jörling die Zuhörer in eine besinnliche Stimmung entführen. Die Solisten des Abends sind Irina Trutneva (Sopran) und Fabian Strotmann (Tenor). Durch den Abend führt als Moderator der Kulturamtsleiter

der Stadt Münster, Matthias Schröder.

Eintritt: 20€
Reservierung unter:
☎ 02841-9166190
Kulturzentrum Rheinkamp
Kopernikusstraße 11
47445 Moers



ihn mehrfach ins Pantheon der weltbesten Gitarristen.

info@akustik-mittwoch.de
Eintritt 20 € / ermäßigt 15€
Peschkenhaus
Meerstraße 1, 47441 Moers
www.peschkenhaus.de

21 Sonntag | 18-19.40 Uhr
Klavier-Highlight: Menachem Har-Zahav spielt Chopin, Brahms, Liszt und Tausig

Als erfahrener Bühnenkünstler kann Menachem Har-Zahav auf über eintausend öffentliche Auftritte zurückschauen und weiß Freunde virtuoser und ausdrucksstarker Klaviermusik regelmäßig zu begeistern. Er präsentiert in dieser Saison einen abwechslungsreichen Querschnitt durch die Klavierliteratur der Romantik

17 Mittwoch | 20 Uhr
Akustik-Mittwoch

Peter Finger genießt bereits seit den siebziger Jahren weltweit einen herausragenden Ruf als Akustikgitarrist, die internationale Fachpresse hob

MOERS • KULTURZENTRUM RHEINKAMP
MUSIC OF THE WORLD TOUR 2024

THE 12 TENORS
21. JANUAR 2024

Tickets in Moers: Stadtinformation, Tel. (02841) 88 22 60, beim NRZ/WAZ-LeserService, Tel. (0180) 24 04 074 (kostenpflichtig)
Tickets in Duisburg: Tourist-Info, Tel. (0203) 28 54 40, Konzertkasse Lange, Tel. (0203) 28 70 45
In allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.kultopolis.com

KULTOPOLIS
ARTISTS & MORE

mit Werken von Frédéric Chopin, Johannes Brahms, Franz Liszt und Carl Tausig.

Eintritt: 22€ / 19€ ermäßigt
Für Kinder und Jugendliche 1€
Abendkasse und Einlass ab 17.30 Uhr.
Reservierung unter
☎ 02841-28442449
Kammermusiksaal Martinstift
Filder Straße 126
47447 Moers

23 Dienstag | 19.30-21 Uhr
Kleine Welten - „Niederrhein, das ist der Gipfel!“

Zwischen den fröhlich-verrückten Etappen auf dem verschlungenen Weg zwischen Himmel und Erde dürfen die lachmuskelgeplagten Zuhörenden Rast machen bei zauberhafter Musik, zeitloser Dichtung und faszinierenden Bildern. Prall gefüllt mit Unsinn und Poesie, wunderschöner Musik, Bildern und Geschichten ist dieser Abend ein Wunderrucksack mit ganz viel Proviant für die Seele.

Grafschafter Museum im Moerser Schloss, Kastell 9
Eintritt: 19,50€ / 7€ inkl. einer Brezel. Karten unter:
☎ 02841-8834110 oder
www.schlusstheater-moers.de

27 Samstag | 14.30-16.30 Uhr
Bilderbuchkino der Bibliothek Moers

Altersempfehlung:
Vorschulalter
Regulärer Museumseintritt
☎ 02841-20168200
Grafschafter Museum im Moerser Schloss
Kastell 9
47441 Moers

7	3	4	8	5	9	6	2	1
9	8	2	4	1	6	7	5	3
6	1	5	2	7	3	4	8	9
2	5	1	6	3	4	9	7	8
3	6	8	7	9	2	1	4	5
4	9	7	5	8	1	3	6	2
5	4	3	1	2	7	8	9	6
1	2	6	9	4	8	5	3	7
8	7	9	3	6	5	2	1	4

Auflösung von Seite 38

Wir kaufen Ihr Haus
... auch mit Oma und Opa!
Ankauf von Einfamilienhäusern, Mehrfamilienhäusern und Grundstücken

Area & Clavis
Wohnungsbau GmbH
Tel.: 0 28 41 - 17 07 41
Email: info@area-gmbh.de

area
Wohnungsbau GmbH

CLAVIS
Wohnungsbau GmbH

ENGEL & VÖLKERS



Unser weltweites Netzwerk in über 30 Ländern

Mit mehr als 1.000 Standorten auf fünf Kontinenten verfügt ENGEL&VÖLKERS über ein einzigartiges globales Netzwerk und damit über Zugang zu einer Vielzahl solventer Kaufinteressenten.



Für Sie vor Ort:
EuV Niederrhein Immobilien GmbH
Meerstraße 13-15
47441 Moers
Tel. 02841-1693830
moers@engelvoelkers.com

FOCUS
TOP
IMMOBILIEN
MAKLER
2023
MOERS
FOCUS BUSINESS BE
IN KOOPERATION MIT
statista

HOFFMANN
IMMOBILIEN seit 1965

KEINE EXPERIMENTE!
Verkauf und Vermietung einer Immobilie sind Vertrauenssache – nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz.

...seit über 55 Jahren erfolgreich in Moers.

HOFFMANN IMMOBILIEN GMBH
UERDINGER STRASSE 24
47441 MOERS

TEL. 02841-91990
WWW.HOFFMANN-IVD.DE
INFO@HOFFMANN-IVD.DE

ivd
RHD VON

Bettina und Eckhard Brotte

IMPRESSUM



Herausgeber,
Kaufmännische
Leitung:
Helmut Berns

Redaktionelle
Leitung:
Sabine
Hannemann

Kunden-
beratung:
Phillip
Berns

Layout
und Satz:
Annika
de Fries

Anzeigenannahme: ☎ 0 28 41-2 66 90 / verwaltung@agenturberns.de
Redaktion: redaktion@moerser-monat.de
Anzeigenschluss: 6. des Vormonats
Mediadaten: www.moerser-monat.de

Anzeigen, Gestaltung und Satz:
Agentur Berns
Rheinberger Str. 15
47441 Moers
☎ 0 28 41-2 66 90, Fax: 13 43
www.agentur-berns.de

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:
Sabine Hannemann

Druck: SET POINT Medien GmbH
Druckauflage: 10.000

Jahresabo: 24,- € (Portokosten)
Bestellung über: redaktion@moerser-monat.de

Für Terminankündigungen steht auf der Internetseite www.moerser-monat.de eine Eingabemaske bereit. Für die Richtigkeit von Terminmeldungen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung, dies gilt ebenso für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die Redaktion freut sich über Themenvorschläge an: redaktion@moerser-monat.de.

Der Moerser Monat ist Mitglied im Initiativkreis Moers.



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in Redaktionsbeiträgen auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung. Bei redaktionellen Gastbeiträgen und Advertorials wird die Vorgehensweise der Autorinnen und Autoren übernommen.

Jahnstraße, Kamp-Lintfort



Für Sie in Bau.

**Bezahlbarer
Wohnraum zum
Wohlfühlen!**



Siedlungs- und
Wohnungsbau GmbH
Wilhelmstr. 45 · 47475 Kamp-Lintfort

Tel.: 02842-9150-0
www.grafenschaft-moers.de

**Juwelier
Fine ART**
DIE F(E)INE ART GELD ZU SPAREN

GOLDANKAUF

Seit mehr als 20 Jahren
zahlen wir faire Preise!!!

Bargeld sofort!

Wir kaufen Altgold, Zahngold, Uhren, Schmuck, Brillanten,
Silber und Besteck (auch versilbert)



Wir führen auf Wunsch auch Hausbesuche durch.
Rufen Sie uns einfach an.
Tel.: 02841 144661

**Gerne tauschen wir
auch Ihre alten Schätze...**



...gegen Uhren / Schmuck!
(Neu und aus zweiter Hand)

Juwelier FINE ART Stammhaus Moers

Steinstraße 24 (Fußgängerzone) | 47441 Moers | Tel.: 02841 144661 | moers@juwelier-fineart.de



Sparen mit Gewinnchance

Beim PS-Sparen gehen jeden Monat vier Euro aufs Sparkonto und einer in die Lotterie. Als Hauptgewinn winken 250.000 Euro. 25 Cent je verkauftem Los fließen in einen Spendentopf, von dem gemeinnützige Vereine und soziale Projekte hier am Niederrhein profitieren.

www.sparkasse-am-niederrhein.de/pslose

Jetzt PS-Lose
online kaufen:



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
am Niederrhein